



Bote



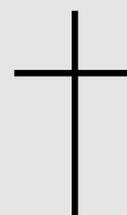
Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Jahrgang 34

Samstag, den 9. November 2024

Nr. 44

Volkstrauertag 2024



Am Sonntag, dem 17. November 2024, finden aus Anlass des Volkstrauertages Gottesdienste mit Kranzniederlegungen statt.

Zu folgenden Zeiten werden die Kranzniederlegungen in der Stadt Treffurt und in den Stadtteilen durchgeführt:

Treffurt	
11:00 Uhr	am Kriegerdenkmal am Sportplatz (Pilgrimweg) mit Uta Knabe (Rektorin RS Treffurt a.D.), Herrn Kiel (Lehrer GS Treffurt) und Schülern der GS, Hans Schildberg, musikalische Umrahmung durch den Männerchor „Liedertafel“; Bläser Dirk Dietzel, Kranzniederlegung durch FFW und Bürgermeister Michael Reinz;
Falken	
13:00 Uhr	am Kriegerdenkmal auf dem Friedhof, Gedenkrede durch Pfarrerin Silvia Frank, Ortsteilbürgermeister Patrick Junge, Kranzniederlegung durch FFW; musikalische Umrahmung durch den Frauenchor und Kapelle
Großburschla	
11.00 Uhr	Gedenkfeier auf dem Stifthof (wg. Baustelle), Straße der Deutschen Einheit, mit Pfarrerin Silvia Frank und Ortsteilbürgermeister Sandro Sachs; musikalische Umrahmung durch MGV „1868“ und Bläserchor, Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal durch Schützenverein und FFW
Schnellmannshausen	
15.30 Uhr	Friedensgebet mit Frau Pfarrerin Silvia Frank am Kriegerdenkmal, bei schlechtem Wetter „Alte Schule“, Gedenkrede des Ortsteilbürgermeisters Markus Liebetrau, Kranzniederlegung durch FFW Schnellmannshausen und Volteroda, musikalische Umrahmung durch das Heldrasteiner Bläserquartett

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zu diesen Gedenkfeiern herzlich eingeladen.

Ihre Stadtverwaltung

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Wichtiges auf einen Blick

Servicezeiten:

Für eine persönliche Vorsprache in der Verwaltung bitten wir um vorherige Terminvereinbarung

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Telefon:	036926 947-0
Fax:	036926 947-47
Internet:	www.vg-hainich-werratal.de

Folgende Mitarbeiter finden Sie in der

Dienststelle Creuzburg:

Anschrift: M.-Praetorius-Platz 2
99831 Creuzburg

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Bärenklau, C. 036926 947-11

Sekretariat

Frau Moenke, S. 036926 947-11

info@vg-hainich-werratal.de

Ordnungsamt

Frau S. Habenicht 036926 947-50

Frau Rödiger, A. 036926 947-52

Herr Mile, R. 036926 947-53

ordnungsamt@vg-hainich-werratal.de

Finanzabteilung

Herr Senf, M. 036926 947-20

finanzen@vg-hainich-werratal.de

Kämmerei

Frau Sauerhering, H. 036926 947-22

Frau Rödiger, S. 036926 947-23

kaemmerei@vg-hainich-werratal.de

Kasse, Steuern

Herr Hunstock, R. 036926 947-25

Frau Eckardt, Anh Tu 036926 947-27

kasse@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich:

Anschrift: Am Schloss 6
99826 Berka vor dem Hainich

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Bärenklau, C. 036926 947-16

Hauptabteilung

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Bachmann, F. 036926 947-10

hauptabteilung@vg-hainich-werratal.de

Kindergärten

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Stötzer, J. 036926 947-17

kita@vg-hainich-werratal.de

Friedhofsverwaltung

Frau Gröber 036926 947-16

friedhof@vg-hainich-werratal.de

Personal

Frau Rödiger, I. 036926 947-13

personal@vg-hainich-werratal.de

Werratalbote

werratalbote@vg-hainich-werratal.de

Bauabteilung

Frau Reichardt, U. 036926 947-30

Herr Cron, C. 036926 947-32

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

bauabteilung@vg-hainich-werratal.de

Liegenschaften

Herr Gröger, C. 036926 947-31

Frau Fiedler-Bimmermann, M. 036926 947-36

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

liegenschaften@vg-hainich-werratal.de

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-54

einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Creuzburg nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Montag 09.00 -12.00 Uhr

Dienstag 09.00 -12.00 Uhr und 14.00 -17.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-55

einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Donnerstag 09.00 -12.00 Uhr und 15.00 -18.00 Uhr

Freitag 09.00 -12.00 Uhr

Kontaktbereichsbeamte

Herr Kaßner 036926 - 71701

Sprechzeit Creuzburg

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Frau Günther 036924 48935

Sprechzeit Mihla

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeit

Polizeiinspektion Eisenach 03691 2610

Das Standesamt befindet sich auf der Creuzburg

Anschrift: „Auf der Creuzburg“, 99831 Creuzburg

Frau Statnik, C. 036926 947-18

Herr Weisheit, R. 036926-947-18

Fax Standesamt 036926 947-19

standesamt@vg-hainich-werratal.de

Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

und 14:00 - 17:00 Uhr

Das Standesamt ist **montags** geschlossen. Für Termine am Sonnabend bitten wir um vorherige Absprache.

Touristinformation Creuzburg / Museum Burg Creuzburg

„Auf der Creuzburg“ 036926 98047

Frau Susanne Werkmeister, Frau Maria Eisenach

Öffnungszeiten:

Apr. - Okt.: Dienstag - Samstag 12:00 - 17:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Ferien Hessen/Thüringen

Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Nov. - März: Donnerstag - Sonntag 12:00 - 16:00 Uhr

Touristinformation Mihla / Museum im Rathaus

tourismus@mihla.de

Frau Grit Scheler 036924 489830

Öffnungszeiten

Montag: 9.00 - 15.00 Uhr

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 14.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 16.00 Uhr

Bitte in der Bibo melden!

Freitag: 9.00 - 14.00 Uhr

Samstag und Sonntag geschlossen

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Notrufe

Polizeinotruf	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	03691 6983020
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	03691 6983021
(Zentrale Leitstelle Wartburgkreis)	112
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.	
Regionalgeschäftsstelle Creuzburg	036926 71090

bei Havarien:

Wasser: Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal Stedtfeld, Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach	
.....	036928 961-0
Fax	036928 961-444
E-Mail: info@tavee.de	
Bereitschaftsdienst / Havarietelefon:.....	0170 7888027
Gas: Ohra Energie GmbH	03622 6216
Strom: TEN Thüringer Energienetze	

Fäkalienabfuhr: 036928 9610

Telefonnummern Arztpraxen/Apotheken

Frau Dr. med. S. Först, FÄ Allgemeinmedizin	036926 82513
Stiftungspraxis Creuzburg,	
Hausarzt M. Schumann	036926 724088
Zahnärztin Andrea Danz	036926 82234
Zahnarzt Schuchert	036926 82700
Klosterapotheke	036926 9570
Montag - Freitag	08:00 - 18:00 Uhr
Samstag	08:00 - 12:00 Uhr
Tierarztpraxis Dr. M. Apel, Creuzburg	036926 82272

Öffentliche Einrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Creuzburg	036926 99996
Email:	feuerwehr-creuzburg@t-online.de
Thüringer Forstamt Hainich-Werratal	036926 7100-0
Tourist Information	036926 98047
Kindertagesstätte der JUH „Wichtelburg“	036926 82455
Kindertagesstätte der JUH „Miniwichtel“	036926 71780
Stadtbibliothek	036926 82361

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Am Markt 3, Creuzburg	
Dienstag	10:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister

Gemeinde Berka v. d. H.

Bürgermeister Christian Grimm	
Sprechzeit	
nach Vereinbarung	0170 2915886

Gemeinde Bischofroda

Bürgermeister Markus Riesner	
Sprechzeit:	
jeden ersten und zweiten Dienstag im Monat .	17.00 - 18.30 Uhr
bgm-bischofroda@t-online.de	

Stadt Amt Creuzburg

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt	036924 47428
Sprechzeit:	16.00 - 17.30 Uhr
oder nach Vereinbarung	
dienstags in den geraden Wochen im Rathaus Mihla	
dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Creuzburg	

Amt Creuzburg OT Creuzburg

Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz	
Sprechzeit in Creuzburg, Rathaus	16.30 - 18.00 Uhr
jeden Donnerstag	

Amt Creuzburg OT Mihla

Ortsteilbürgermeister Toni Nickol	
Sprechzeit:	16.00 - 17.00 Uhr
dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Mihla	

Amt Creuzburg OT Ebenshausen

Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg	0171 6877849
---	--------------

Amt Creuzburg OT Frankenroda

Ortsteilbürgermeisterin Erika Helbig	036924 42152
Sprechzeit	
Dienstag	18.00 - 19.30 Uhr

Gemeinde Krauthausen

Bürgermeister Ralf Galus	0160 99330153
Sprechzeit:	
Dienstag	16.30 - 18.00 Uhr

Gemeinde Lauterbach

Bürgermeister Bernd Hasert	0172 9566183
Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung	

Gemeinde Nazza

Bürgermeister Marcus Fischer	0172 7559591
Sprechzeit:	
Dienstag	17:30 - 18:30 Uhr

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch EW Wasser GmbH

Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt	
.....	03606 655-0 o. 03606 655-151
Bereitschaftsdienst / Havarietelefon:	0175 9331736

Ohra Energie GmbH

Störungsannahme ERDGAS	03622 6216
-------------------------------------	------------

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice	03641 817-1111
----------------------------	----------------

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)	
Störungsdienst Strom	0800 686-1166 (24 h)

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Feuerwehr Mihla	036924 47171
.....	Fax 036924 47172
E-Mail:	fw-mihla@t-online.de

Apotheke

.....	036924 42084
Montag - Freitag	08:00 - 18:30 Uhr
Samstag	08:00 - 13:00 Uhr
Sparkasse	03691 6850

VR-Bank Ihre Heimatbank eG

Zweigstelle Mihla

Bibliothek Mihla Frau Grit Scheler.....

..... 036924 47429

Dienstag

14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch

Kindergärten/Schulen nach Anmeldung

Donnerstag

09:00 bis 16:00 Uhr

Museum im Rathaus und Tourist-Info Mihla .. 036924 489830

Montag

09:00 bis 15:00 Uhr

Dienstag

09:00 bis 17:00 Uhr

Mittwoch

09:00 bis 14:00 Uhr

Donnerstag ..09:00 bis 16:00 Uhr (bitte in der Bibliothek melden)

Freitag

09:00 bis 14:00 Uhr

Bibliothek Nazza, Hauptstr. 37

dienstags

15:00 - 18:00 Uhr

Heimatstube Nazza, Hauptstr. 37

gerade Woche

dienstags 15:00 - 17:00 Uhr

Ärzte

Frau Dr. Sinn-Liebetrau

036924 42105

Zahnärztin Frau Turschner

036924 42373

Zahnärztin Frau Staegemann

036924 42322

Tierärzte

Kleintierpraxis Dr. med. vet. Schröder

Lauterbach

036924 47830

Tierarztpraxis J. Andraczek

Mihla

036924 42041

Erscheinungstermin für Werratal Bote Nr. 46

Samstag, 23. November 2024

Diese Ausgabe beinhaltet die Vorschau auf Termine,
Veranstaltungen und Ereignisse für den Zeitraum
24. - 29. November 2024

Redaktionsschluss für Werratal Bote Nr. 46

Freitag, 15. November 2024

LINUS WITTICH Medien KG

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Versorgung rund um die Uhr

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechstundenzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

Wann ist der ärztliche Notdienst für Sie da?

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
Mittwoch, Freitag 13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
Samstag und Sonntag * 07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

* (sowie Brückentage und Feiertage einschließlich Heiligabend und Silvester)

Wie erreiche ich den ärztlichen Notdienst?

Wenn Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen und z.B. nicht wissen, wo sich in Ihrer Nähe eine Notdienstzentrale befindet, wählen Sie die **116 117**.

Dort erhalten Sie in jedem Fall schnell und unkompliziert die Hilfe, die Sie brauchen.

Die Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl und ist für Sie als Anrufer kostenfrei.

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117

Bitte halten Sie für den Anruf diese Informationen bereit:

- Name und Vorname
- Ort, Postleitzahl, Straße, Haus Nummer (gegebenenfalls Vorder-/Hinterhaus, Etage)
- Telefonnummer für möglichen Rückruf
- Wer hat Beschwerden?
- Wie alt ist die Person?
- Was für Beschwerden liegen vor?

Wann rufe ich sofort die Notrufnummer 112?

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, z.B. bei:

- Akuten und schweren Störungen von Bewusstsein, Atmung und/oder Herz-Kreislauf
- schweren Verletzungen oder Blutungen, einsetzender oder stattgefundenen Geburt
- Vergiftungen
- schweren psychischen Störungen, Suizid/drohender Suizid

Informationen

Der Werratalbote zum Jahreswechsel

Bitte beachten Sie, dass die letzte Ausgabe des Werratalboten bereits am **21. Dezember 2024** erscheint (Meldeschluss **12.12.2024**), die erste Ausgabe des neuen Jahres wird am 11. Januar 2025 veröffentlicht.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge rechtzeitig und ausschließlich an die Email-Adresse werratalbote@vg-hainich-werratal.de

Ihre Verwaltung

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Creuzburg

mit den Kirchengemeinden Creuzburg, Ifta, Scherbda, Krauthausen, Pferdsdorf und Spichra

99831 Creuzburg, Klosterstraße 12
Pastorin Breustedt
Telefon Pfarramt: 036926/ 82459 und
Nicolai-Treffpunkt 036926/ 719940

99831 Ifta, Eisenacher Str. 9
Büro Ifta, Heike Schwanz
Telefon: 036926/ 723134

email: creuzburg@kirchenkreis-eisenach.de
ifta@kirchenkreis-eisenach.de
www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de
die web-Seite der Nord-Region unseres Kirchenkreises finden Sie unter www.region-werra-hainich.de
<http://www.krauthausen-thuringen.de/kirchgemeinde.html>
Anna Fuchs-Mertens, Kantorin, 0176 295 302 32
Maria Mende, Diakonin 0176 804 765 15
Frank Beer, Organist und Chorleiter Ifta
Susanne Kley, Organistin Pferdsdorf und Spichra
Pfarramtsbüro Ifta
donnerstags von 14 bis 18 Uhr, Heike Schwanz
Pfarramtsbüro Creuzburg, Klosterstr. 12
von 10-12 Uhr, Angela Köhler

Wir grüßen Sie mit dem Bibelwort für die kommende Woche
Mit Freuden sagt Dank dem Vater, der euch tüchtig gemacht hat zu dem Erbeil der Heiligen im Licht. (Kol 1, 12)

und laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Gottesdienste

Samstag, 9. November
FRIEDENSGETET in der NICOLAIKIRCHE
19 Uhr Gedenken an die Grenzöffnung vor 35 Jahren

FRIEDENSDEKADE
Friedensgebet vom 9. - 20. November
19 Uhr in der Nicolaikirche Creuzburg
ERZÄHL MIR VOM FRIEDEN

Martinstag
10. November 18.00 Ifta
11. November Kirche 17.30 Scherbda - Treffpunkt Am Anger

Sonntag, 17. November, Volkstrauertag
10.00 Kirche Krauthausen, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit dem Gedenken an die Verstorbenen des letzten Kirchenjahres
13.30 Denkmal Scherbda, Gedenken zum Volkstrauertag
14.15 Denkmal Creuzburg, Gedenken zum Volkstrauertag

Montag, 18. November
18 Uhr Kirche Ifta -
Gottesdienst zum Gedenken an die Grenzöffnung vor 35 Jahren

Sonntag, 24. November Ewigkeitssonntag
mit dem Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres

9.30 Kirche Pferdsdorf
9.30 Nicolaikirche Creuzburg
10.00 Kirche Ifta
10.30 Kirche Spichra
11.00 Kirche Scherbda

Michael-Praetorius-Chor Creuzburg
montags 19.30

Konfirmationssamstage
von 9.30 bis 13.00 in Creuzburg
9. November 7. Klasse
16. November 8. Klasse

Probe Gesangverein Ifta
montags 20.00 Gaststätte „Roter Hirsch“

Probe Singkreis Madelungen - Krauthausen
donnerstags 19.30 im Pfarrhaus Madelungen

Christenlehre:
montags
15.45 Gemeindehaus Creuzburg
17.00 Pfarrhaus Scherbda
dienstags
16.00 Kinder-Kirchen-Club im Pfarrhaus Ifta
freitags
15.30 Entdeckerclub für Kinder ab 9 Jahre im Pfarrhaus Ifta

1. Donnerstag im Monat
Bastelnachmittag im Pfarrhaus Ifta

Der Nicolaitreffpunkt ist geöffnet

montags und dienstags von 10-12 und
14 -17 Uhr
mittwochs und freitags von 10.00 - 12.00
Weitere Öffnungszeiten je nach zeitlichen Mög-
lichkeiten unserer Mitarbeiterinnen. Wenn Sie im
Treffpunkt mitarbeiten möchten wenden Sie sich
bitte an Pastorin Breustedt.
Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

Adventsfenster in Creuzburg und Scherbda

Laden Sie uns an ihr Adventsfenster ein? Bitte melden Sie ich im
Pfarramt Creuzburg oder bei Elvira Weber in Scherbda, um den
Termin abzusprechen.

Krippenspiel Heiligabend Nicolaikirche Creuzburg

Heiligabend ist 16.30 die Christvesper in der Nicolaikirche. Wir
wollen schauen, ob genügend Kinder und Jugendliche für ein
Krippenspiel zusammen kommen. Montags 15.45 zur Christen-
lehre sprechen wir darüber und haben Zeit zum Einüben. Bitte
melden Sie sich, wenn Ihre Kinder mitmachen möchten, bei Pas-
torin Breustedt.

Kirchgeld

Vielen Dank allen, die unser Gemeindeleben durch ihre Gebete,
Ideen, ihre Mitarbeit und finanziell durch Ihre Kollekten, Spenden
und das Kirchgeld für 2024 unterstützen.

Das Kirchgeld können Sie in bar entrichten:

Ifta: Donnerstag 14-18 Uhr im Pfarrhaus
Creuzburg: Donnerstag 8-12 Uhr im Pfarrhaus
Freitag 10-12 Uhr im Nicolaitreffpunkt
Scherbda: bei Rosi Cron nach Verabredung
Krauthausen: bei Angela Köhler nach Vereinbarung
Pferdsdorf: bei Annemarie Först nach Verabredung
Spichra: bei Susanne Altenbrunn nach Verabredung
oder auf unsere Konten überweisen:

Kirchgemeinde Spichra

IBAN DE98 520 604 10 0008002584 BIC GENODEF1EK1

Kontoumstellung ab 1. Oktober 2024

Bitte ändern Sie Ihre Daueraufträge auf folgende Kontonummern
mit der Rechtsträgernummer (RT) für Ihre Kirchgemeinde:

Kontoinhaber: Kreiskirchenamt Eisenach

IBAN: DE14 8405 5050 0012 0317 47

BIC: GENODEF1EK1

Ab 1. Oktober 2024 werden für unsere Kirchgemeinden die ein-
zelnen Bankkonten in ein Gemeinschaftskonto beim Kreiskir-
chenamt Eisenach überführt. Nur die Kirchgemeinde Spichra ist
nicht an das Gemeinschaftskonto angeschlossen.

Die Geldbestände bleiben natürlich im Eigentum der Kirchge-
meinden. Damit Ihre Spenden und ihr Kirchgeld der von Ihnen
gewünschten Kirchgemeinde zugute kommen verwenden Sie
bitte die Bankverbindung zum Kreiskirchenamt Eisenach mit
dem jeweiligen Zahlungsgrund:

Bitte geben Sie immer Ort und Rechtsträgernummer an:

Kirchgemeinde Creuzburg

RT 2507 Creuzburg

Kirchgemeinde Scherbda

RT 2551 Scherbda

Kirchgemeinde Ifta

RT 2531 Ifta

Kirchgemeinde Pferdsdorf

RT 2547 Pferdsdorf

Kirchgemeinde Krauthausen

RT 2534 Krauthausen

**Ab Spenden von 150,00 Euro erhalten Sie vom Kreiskirchen-
amt eine Spendenquittung. Für alle Spenden darunter gilt
Ihr Kontoauszug als Nachweis beim Finanzamt. Wünschen
Sie trotzdem eine Spendenquittung wenden Sie sich bitte an
das Pfarramt.**

Es gilt eine Übergangsfrist bis 31. Dezember 2024.

*Es grüßen Sie herzlich Ihre Gemeindeglieder,
Anna Fuchs-Mertens, Maria Mende, Gaby Neuber,
Heike Schwanz, Angela Köhler und Susanne-Maria Breustedt*

Sonstiges

Nationalpark
Hainich

**Gemeinsam gegen die Afrikanische Schweinepest****Hinweisschilder an Rastplätzen im Nationalpark Hainich aufgestellt**

„Gemeinsam gegen die Afrikanische Schweinepest“ steht auf
den Schildern, die seit einigen Wochen im Nationalpark Hainich
an allen Rastplätzen zu finden sind.

Besucherinnen und Besucher werden aufgefordert, keine Spei-
serreste im Nationalpark wegzuerwerfen. Der Grund: Eine Ver-
schleppung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) kann über
Speisereste erfolgen, die Fleisch von infizierten Haus- und Wild-
schweinen beinhalten. Für Menschen ist die hochansteckende
Viruserkrankung ungefährlich. Für erkrankte Schweine ist sie mit
großem Tierleid und einer Sterblichkeit von nahezu 100 % inner-
halb weniger Tage verbunden.

Inzwischen gilt es als sicher, dass weggeschmissene, kontami-
nierte Lebensmittel der Hauptgrund für die Verbreitung in Eu-
ropa ist. In rohen, gepökelten oder geräucherten Fleischwaren
wie Schinken, Salami und Würsten bleibt das Virus monatelang
ansteckungsfähig. Eine zweite Ansteckungsquelle ist der direkte
Kontakt mit einem infizierten Tier.

Die ASP kam 2007 durch ein Transportschiff von Afrika nach Ge-
orgien. Seitdem zieht die Tierseuche langsam von Osten nach
Westen. In Deutschland trat die ASP erstmals im Jahr 2020 in
Brandenburg auf. Inzwischen sind auch Baden-Württemberg,
Hessen, Rheinland-Pfalz, Sachsen und Mecklenburg-Vorpom-
mern betroffen. In Thüringen ist die ASP nach Informationen des
zuständigen Gesundheitsministeriums bisher noch nicht aufge-
treten.

Deshalb haben Maßnahmen zum Schutz vor Einschleppung des
Virus nach Thüringen oberste Priorität.

Neben der Vorbeugung stellt die Früherkennung eine wich-
tige Maßnahme dar. Wer bei einem Spaziergang im Nati-
onalpark ein totes Wildschwein entdeckt, sollte sofort die
Nationalparkverwaltung (Tel.: 0361/573914000, E-Mail:
Nationalpark.Hainich@npl.thueringen.de), das zuständige Vete-
rinäramt oder auch die Polizei informieren.

Weitere Infos zur Afrikanischen Schweinepest auf der website
des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit,
Frauen und Familie unter
[https://www.tmasgff.de/veterinaerwesen/afrikanische-schweine-
pest](https://www.tmasgff.de/veterinaerwesen/afrikanische-schweinepest)

**Cornelia Otto-Albers
Pressesprecherin**



Naturpark
Eichsfeld-Hainich-Werratal



Veranstaltungen

im November 2024

Urwaldgärtner Hainich

Naturparkführerin
Kerstin John

03.11.2024
10:00-14:00 Uhr

€ kostenlos

Jugendherberge
"Urwald-Life-Camp",
Harsbergstraße 4,
Lauterbach

In der Natur leert sich der Geist

Naturparkführerin
Sara Beck

10.11.2024
14:00-18:00 Uhr

€ 35 €

Wanderparkplatz
Ebenau

Anmeldung:
Beck-to-Nature@hotmail.de

Pilze des Winters

Naturparkführer und
Pilzberater Michael
Kleinschmidt

10.11.2024
13:00-16:00 Uhr

€ Erwachsene 3 €

Parkplatz Waldcafé
Prinzenhaus,
Mühlhäuser Stadtwald

Anmeldung:
kleinschmidt.michael@gmx.de



Nähere Infos und weitere Termine
gibt es in unserem digitalen
Veranstaltungskalender. Einfach
QR-Code scannen.



Amt Creuzburg

Wir gratulieren



80. Geburtstag in Creuzburg



Am 31. Oktober konnte Herr Dr. Sieghart Freier in Creuzburg seinen 80. Geburtstag feiern.

An diesem Tag, den der langjährige Creuzburger Allgemeinmediziner mit seiner Familie feierte, erhielt er zahlreiche Glückwünsche. So gratulierten natürlich weitere Familienmitglieder, Nachbarn, Freunde und ehemalige Berufskollegen und Mitarbeiter.

Für die Stadt überbrachte Bürgermeister Rainer Lämmerhirt auch im Namen des erkrankten Ortsteilbürgermeisters

Ronny Schwanz und des Stadtrates herzliche Glückwünsche und einen Blumengruß.

Herrn Dr. Freier auch von dieser Stelle aus alles Gute, viel Gesundheit, Kraft und Lebensfreude!

Amt Creuzburg

Kindertagesstätten

Tradition: Kirmesfieber im Kindergarten

Schon seit einigen Wochen sind die Kinder aus dem ASB ThEKiZ Kindergarten Cuxhofwichtel sehr aufgeregt und warten ungeduldig auf das schöne Kirmesfest, welches hier in Mihla traditionsgemäß im Oktober für 10 Tage gefeiert wird. Am Freitag, den 11.11.2024 startete das Ereignis mit dem Anblasen und dem Hissen der Festfahne an der St.-Martins-Kirche. Am Samstagmorgen ging die Kirmesgesellschaft zum Gottesdienst und am Nachmittag nach dem Auftanz am Anger fand der Kindertanz in der goldenen Aue statt.

Hier im Kindergarten üben wir schon einige Zeit das Einmarschieren und das Walzer tanzen mit den Kindern. Gemeinsam mit Anneliese Engel und Elisabeth Pillich, welche schon seit Jahren mit dem Trachtentanz die Kinder erfreuen, klappen die Schritte fast wie von selbst. Wir sagen an dieser Stelle mal einen lieben Dank an die Beiden, durch ihr ehrenamtliches Engagement sind die kleinen Kirmesbräute und Kirmesburschen bestens auf den Umzug durchs Dorf und den anschließenden Angertanz vorbereitet. Am Montag kam ein Teil der Kirmesleute gemeinsam mit den Stregdaer Musikanten in den Wichtelgarten und brachten für den Kindergarten ein Ständchen. Es gab ein Hoch für unsere Leiterin Susi und die Kinder konnten zu Pippi Langstrumpf und dem Bummilied tanzen. So hatten alle die Möglichkeit mal die Kirmesfahne oder die Husarenuniform aus der Nähe zu betrachten.

„Kirmes, Kirmes, Kirmes ist heut...“, so hallte es dann am Sonntag, den 20.11.2024 um 14.00 Uhr durch Mihla, als unsere kleinen Kirmesburschen mit ihren Kirmesbräuten und die Kirmesgesellschaft 2024 gemeinsam durch das Dorf zogen. Laut den Kirmeswalzer singen, hörte man unsere Kinder und sie sahen einfach toll aus - die Jungen in ihren Uniformen und die Mädchen in ihren Festkleidern. Als die Kapelle dann auf dem Anger zum Tanz aufspielte, konnte man sehen, dass sich die Tanzstunden wirklich gelohnt haben. Es war wunderschön anzusehen, wie sich die kleinen Kirmespärchen für das örtliche Traditionsfest begeistern. Im Anschluss ging es nun auf den Saal in die goldene Aue zum Kindertanz. Dort erwartete die Kinder neben „Laurenzia“ und „Hacki Dacki“ viele tolle



Impressum

Werratal Bote – Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Textteil: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de Verantwortlich für den Anzeigentell:

Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Verlagsleiter: Mirko Reise Erscheinungsweise: wöchentlich – Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Überraschungen. Der Saal war mit den selbstgemalten Kirmesbildern, welche die Kirmesgesellschaft bei uns im Kindergarten vorbeigebracht hat, geschmückt und die Musik gemischt mit freudigen Kinderlachen dauerte bis in die Abendstunden.

Wir sagen Dankeschön an alle, die dieses tolle Erlebnis für die Cuxhofwichtel möglich gemacht haben. Auch im nächsten Jahr sind wir wieder dabei und das Kirmesfieber bricht aus.

Das Team des ASB ThEKiZ Kindergarten „Cuxhofwichtel“



Schulnachrichten

Die "Thomas Müntzer" Regelschule Mihla
lädt herzlich ein zum

Lichterabend

Jahresausklang und Tag der offenen Tür

*Freitag, den 29.11.24
16.00 bis 19.00 Uhr*

Herzhaftes | Süßes | Musikalisches | Regionales
Wissenswertes | Kreatives | Handgemachtes

Neuigkeiten aus den Ortschaften

Im zweiten Anlauf nun Sieger:

Die Stadt Amt Creuzburg ist Waldhauptstadt Deutschlands 2025



Im Rahmen dieses Wettbewerbs können Städte und Gemeinden, die sich in besonderer Form für eine nachhaltige Waldbewirtschaftung engagieren sowie auf eine langjährige Bewirtschaftung ihrer Wälder nach den PEFC-Standards zurückblicken, ihre Bewerbung zur PEFC-Waldhauptstadt einreichen.

Die Jury, die dann jährlich über den Titel „Waldhauptstadt“ entscheidet, setzt sich unter anderem aus Vertretern des Waldbesitzes, der Holzwirtschaft sowie Umweltverbänden und Gewerkschaften zusammen.

Bislang wurden folgende Städte und Gemeinden ausgezeichnet: Schwarzenbach a.Wald / Bayern (2022-2023), Warstein / NRW (2020-2021), Wernigerode im Harz / Sachsen-Anhalt (2019), Heidelberg / Baden-Württemberg (2018), Brilon im Sauerland / NRW (2017), Ilmenau / Thüringen (2015), Freiberg / Sachsen (2013), Rottenburg am Neckar / Baden-Württemberg (2012) und Augsburg / Bayern (2011).

Im letzten Jahr nahm unsere Stadt Amt Creuzburg erstmals am Wettbewerb teil. Ziel war es, sich die Auszeichnung „PEFC-Waldhauptstadt“ zu sichern und sich damit der breiten Öffentlichkeit sowie anderen Kommunen als Vorbild für nachhaltige Waldbewirtschaftung zu präsentieren.

Aus den sechs Bewerberinnen wählte der Deutsche Forst-Zertifizierungsrat (DFZR) am 21. Juni 2023 die Stadt Templin zur Waldhauptstadt 2024. Auf den zweiten und dritten Plätzen platzierten sich Creuzburg (Thüringen) und Aichach (Bayern).

Dieses Ergebnis spornte die Arbeitsgruppe der Stadt an, mit neuen und weiteren Aktivitäten erneut am Wettbewerb teilzunehmen. In ihrem Bewerbungsschreiben konnte die Arbeitsgruppe auf wichtige Voraussetzungen für eine erfolgreiche Bewerbung verweisen:

Die Stadt Amt Creuzburg verfügt über einen 575 ha großen Kommunalwald, welcher nach Gemeindegemeinschaften im Jahr 2020 aus den ehemaligen Kommunalwäldern Creuzburg, Mihla und Ebenshausen entstanden ist. Ziel der Stadt ist eine naturnahe multifunktionale Waldbewirtschaftung, welche sowohl Erträge für die Stadtkasse generiert, welche ebenfalls den heutigen ökologischen Anforderungen gerecht wird und welche einen geeigneten Platz für Erholungssuchende sicherstellt. Dafür wird das waldbauliche Ziel baumartenreicher, strukturierter und (klima-)stabiler Mischbestände verfolgt.

Mit dem Zusammenschluss der Gemeinden zur Stadt „Amt Creuzburg“ wurde auch die seit dem Jahr 2002 bestehende PEFC-Zertifizierung verlängert.

Wichtige Partner der Stadt sind das Forstamt „Hainich-Werratal“ und die Pollmeier Massivholz GmbH & Co. KG, aber auch die Umweltschule „Thomas-Müntzer“ in Mihla sowie die Grundschulen in Nazza und Creuzburg, mit denen enge Kooperationen und Zusammenarbeit im Bereich der Waldpädagogik bestehen. Bereits begonnene Projekte wie der Naturlehrpfad im Mihlaer Tal unter Einbindung der wiedererrichteten „Köhlerbaude“, der Ausbau der Waldhütte am Eselskopf zu einer Bildungsstätte für die Waldpädagogik, Vorträge und Exkursionen werden weitergeführt und ausgebaut.

Nun ist es bekannt geworden:

Die Jury hat die Stadt Amt Creuzburg als Waldhauptstadt 2025 gekürt!

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt reiste daher mit einer kleinen Abordnung nach Wernigerode, wo im dortigen Rathaus die diesjährige Versammlung der PEFC-Waldhauptstädte tagte und das Ergebnis öffentlich gemacht wurde.

Wir werden über die weiteren Schritte, so den für 2025 zu planenden „Waldgipfel“, berichten.



Eine Aktivität aus dem letzten Jahr: Neue Hinweisschilder für den PEFC-Wald werden gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern, Forstamtsleiter Dirk Fritzlar, Bürgermeister Rainer Lämmerhirt und Peter Gaffert, dem Vorsitzenden von PEFC-Deutschland, am Harsberg aufgestellt. Foto: R. Lämmerhirt -Amt Creuzburg-

Hauptsonderschau des Deutschen Sebright Clubs wurde vom Geflügelzuchtverein 1929 Creuzburg e.V. im Kloostergarten durchgeführt

Auf eine rege Resonanz stieß die am letzten Oktoberwochenende im Creuzburger Saal des Kloostergartens durchgeführte Hauptsonderschau.

Gezeigt wurden, organisiert von den Aktiven des Creuzburger Geflügelzuchtvereins um Leon Stelzig, etwa 420 Sebright-Zwerghühner von 29 Zuchtfreunden aus ganz Deutschland.

Sebright werden als „echte“ Zwerghühner angesehen, also ist diese Rasse nicht durch Züchtung aus größeren Rassen entstanden, sondern wird auch als „Urzwerge“ bezeichnet.

Die Ausstellung in Creuzburg, verbunden mit einem Züchterabend, einer Tierbesprechung und Versteigerung, lockte daher auch zahlreiche Besucher und Interessierte an.

Zur Eröffnung konnte Leon Stelzig, der sich für die Intensive Unterstützung bei der Vorbereitung der aufwendigen Schau bei seinen Mitgliedern und Helfern bedankte, daher auch Christian Harink vom Vorstand des Deutschen Sebright-Clubs begrüßen, ebenso Vertreter der Landesgruppe des Clubs und Eric Grun, den Vorsitzenden des Kreisverbandes der Rassegeflügelzüchter des Wartburgkreises.

Auch Vertreter der Politik nahmen an der Veranstaltung teil, so Landtagsabgeordneter Marcus Malsch. Dieser hatte sich erfolgreich um eine spezielle Förderung für den Verein bemüht und überbrachte, ebenso wie Bürgermeister Rainer Lämmerhirt vom Amt Creuzburg, auch eine finanzielle Unterstützung. Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz begrüßte die Teilnehmer und Gäste zur zweitägigen Ausstellung herzlich.

Zu erwähnen ist auch, dass sich an der Ausstellung auch sieben Jugendliche mit 51 Tieren beteiligten, immerhin ein gutes Zeichen für die Zukunft der Züchter.



Ein Blick in den zum Ausstellungsgelände umgewandelten Saal des Kloostergartens in Creuzburg.



Und um sie ging es: gut 420 verschieden farbige Sebright-Hähne und Hühner waren zu erleben.



Leon Stelzig (links) im Kreis von Züchtern, Gästen und offiziellen Vertretern.

Amt Creuzburg

Veranstaltungen



HERBSTLESE
 ALLES NUR THEATER
 das *TIS* - Ensemble
 Theater in der Scheune aus Nazza
 & Live Musik mit Elias & Mark

Samstag, 09. November 2024
19.30 Uhr - Goldene Aue Mihla

Eintritt frei - über Spenden freut sich der Förderverein
 der Bibliothek Mihla e.V.



Adventsbasteln

Wann: 27. Nov. um 18.30 Uhr
Wo: Feuerwehr Frankenroda

Herzliche Einladung zum
 Bastelabend für Erwachsene
 Wir wollen weihnachtliche
 Fenster-Reifen gestalten.
 Unkostenbeitrag 10 € p.P.
 Anmeldungen bitte an:
 016095847672.
 (Bitte unbedingt anmelden!!!)



Vorleseabend für Erwachsene

am Mittwoch, 27.11.2024

um 19.00 Uhr

im Bürgerhaus „Klostergarten“.

im Ortsteil Creuzburg

Die Stadtbibliothek OT Creuzburg heißt alle
 Erwachsenen herzlich willkommen zu

„Heißem Tee und eiskaltem Mord“

Die dunkle Jahreszeit ist hervorragend für **winterliche Krimis und Gruselgeschichten** bei Tee und Kerzenschein geeignet. Die schönste Winterlandschaft kann auch mörderisch sein.

Keine Angst, es wird nicht blutig – zur Beruhigung werden Advent- und Beruhigungs-Tees gereicht. Wem die Mords-Aufregung nicht genug ist, gerne auch Kaffee zur Blutdrucksteigerung.

Viola Straube
 Stadtbibliothek
 Amt Creuzburg
 OT Creuzburg




*Advents-
basteln
für Kinder*

Wir laden herzlich
 zu einem
 Bastelnachmittag
 für Kinder ein

Wann: 9.12. um 16 Uhr
**Wo: Feuerwehr
 Frankenroda**

Vereine und Verbände

Einladung zur Wanderung des WTV

Liebe Wanderfreunde,
unsere Wanderung im November:

- **Sonntag den 10.11.2024**
- **13.00 Uhr, Parkplatz TEGUT**

Nach einer kleinen Runde, ca. 2h, werden wir bei Christa zum Käffchen einkehren. Hoffentlich gibt es auch wieder lecker Schokotorte. Der Vorstand bittet um rege Teilnahme, gibt es doch einige Neuerungen im Vereinswesen.

Der Vorstand

Einladung zur Herbstwanderung der Frauenpirsch

Wir treffen uns am 11.11.2024, um 13.11 Uhr am tegut-Markt zu unserem Spaziergang. Bei Regenwetter um 15.00 Uhr bei „Christa“.

Unsere Richtung für die Frauen, die unterwegs dazustoßen, Stadtgraben/Hölzchen/Bahndamm.

Es wäre doch schön, wenn wir uns noch einmal am Zauber des Herbstes erfreuen könnten.

Bei Kaffee und Kuchen lassen wir den Tag dann humorvoll ausklingen.

Unsere nächste Frauenpirsch findet am 05.12.2024 in Treffurt statt, zur Advents- und Abschlussfeier.

Die Uhrzeit wird noch bekanntgegeben, richtet sich nach den Bauarbeiten auf dieser Strecke.

Wir sind zu Gast im „Waldblick“.

Bis zum 11.11.2024 bleibt gesund und munter!

Die Frauenpirsch

Einladung zur Männerpirsch

Meine Herren,
unserer Wanderung am **14. November in Treffurt**,

Wir fahren mit dem ÖPNV **Linie 170**

Eisenach ZOB: **10.00 Uhr**
Kasseler Str.: **10.14 Uhr**
Creuzburg Markt: **10.25 Uhr**
REWE: **10.31 Uhr**
Volteroda: **10.36 Uhr Uhr**
Schnelli Mitte: **10.41 Uhr**
Unterdorf: **10.42 Uhr**
an Treffurt Blobach: **10.51 Uhr**

Wir laufen gemütlich eine Runde um die Kiesteiche und machen im Anschluss dem „Waldblick“ unsere Aufwartung.



Heimat- und Verkehrsverein Mihla e.V.

- Vorsitzender -

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes

am Donnerstag, den 21. November 2024,
um 19.00 Uhr
im Bürgerhaus „Goldene Aue“,
An der Aue 22, in Mihla

Nach der Satzung unseres Vereins steht zu dieser Jahreshauptversammlung die Neuwahl des Vorstandes an. Wir bitten daher um Ihre unbedingte Teilnahme!

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über die Aktivitäten im Berichtszeitraum
3. Finanzbericht der Schatzmeisterin
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Diskussion
6. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl des Vorstandes
 - Bildung eines Wahlausschusses
 - Kandidatenvorschläge
 - Geheime Wahl
8. Vorstellung des Jahresarbeitsplanes 2025 und Diskussion
9. Sonstiges /Informationen

Mihla, im Oktober 2024

Rainer Lämmerhirt
Vorstand

Abschlusswanderung des Mihlaer Heimatvereins

Auch in diesem Jahr organisierte der Vorstand des Mihlaer Heimatvereins eine Abschlusswanderung für das Wanderjahr 2024. Dabei gab es Unterstützung durch die Jagdgenossenschaft Mihla, die sich wie immer für das Mittagessen verantwortlich zeigte. Aber der Reihe nach.

Start war um 10.00 Uhr an der Alten Post in Mihla. 40 Wanderer machten sich auf den Weg. Es ging entlang des Werradweges, vorbei am Freibad Miha bis zum sanierten Ebenshäuser Steg. Dort erklärte Vereinsvorsitzender und Bürgermeister Rainer Lämmerhirt den Ablauf der Brückensanierung. Die Wanderer stellten sich zum Gruppenfoto.

Auf dem anderen Werraufer erwarteten schon Dr. Hartung und Frau Schneider die Wanderer. Sie führten diese durch den Werrapark zur Dreifaltigkeitskirche in Ebenshausen. Dr. Hartung, Kirchenältester in Ebenshausen, berichtete dann den Mihlaern von der Kirchengeschichte, den Sanierungen und der Nutzung des Kirchengebäudes. Vielen Dank, das fanden alle Teilnehmer sehr informativ!



Gruppenfoto am sanierten Ebenshäuser Steg

Nach dem Kirchenbesuch am Reformationstag ging es dann wieder zurück zum Freibad Mihla.

Dort hatte inzwischen ein Team des Grauen Schlosses das Mittagessen vorbereitet. Erbsensuppe mit Bockwurst stand auf dem Speiseplan. Im Freibad konnte die Infrastruktur des Bades, Sitzgruppen und Toiletten, genutzt werden.

Nach der Mittagspause ging es dann nach Mihla zurück.

Die nächste Veranstaltung des Vereins findet am Donnerstag, den 22. November, um 19.00 Uhr im Bürgerhaus „Goldene Aue“ die Jahreshauptversammlung des Vereins mit Neuwahl des Vorstandes statt.

Hierzu sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.



Begrüßung der Wanderer in Ebenshausen durch Dr. Hartung und Frau Schneider. Dann geht es zur Ebenshäuser Kirche.



Mittag im Mihlaer Freibad

Fotos: Autor

Vorstand Heimatverein

Dies und das

Kirmesfreude pur in Scherbda!

Eine Feier voller Überraschungen, Gemeinschaft und guter Stimmung.

Scherbda. So eine große und feierfreudige Kirmesschar hat das idyllische Scherbda seit vielen Jahren nicht mehr gesehen. 30 Kirmesbräute und Kirmesburschen zählte man insgesamt. Mit dem traditionellen Kochkäseabend am Donnerstag leiteten die Kirmesburschen im geschmückten Festzelt am Sportlerheim die Feierlichkeiten ein. Der Duft des würzigen Kochkäses und die Vorfreude auf das kommende Wochenende erfüllten die Luft.

Währenddessen präsentierten die Kirmesbräute gemeinsam mit den Original Helderstein-Musikanten den diesjährigen Kirmeschlager am Feuerwehrhaus. Am Freitag folgte ein geselliger Frühschoppen im Sportlerheim, gefolgt von der feierlichen Burschenandacht in der Kirche. Mit den Mädelsständchen wurde der Nachmittag fortgeführt, bevor Ulis Disco das Festzelt am Abend bis in die späten Stunden zum Beben brachte.

Ein besonderes Highlight der Kirmes war das traditionelle Fahnenreiten, bei dem diesmal der unerwartete Sieg von Henrik Dittmann die Menge überraschte. Obwohl er in diesem Jahr seine allererste Kirmes feierte, brachte er auf seinem Pferd Koran unglaubliche Konzentration und Geschick in die Reitbahn. Der Vorjahressieger Elias Rödiger, der auf seinem kräftigen Chacco angetreten war, schaffte es diesmal leider nicht ganz, die perfekte Strecke zu treffen - zur Freude seines Freundes und diesjährigen Siegers Henrik. Zahlreiche Gäste aus den umliegenden Dörfern verfolgten das aufregende Wettreiten und jubelten den Reitern von oberhalb des Dorfes aus zu.



Der strahlende Sieger Henrik Dittmann auf seinem Pferd „Koran“ aus dem Reitstall von Andreas Raddau (Ifta).

Nach dem Spektakel zogen die Zuschauer gemeinsam mit der Kirmesschar auf den Hof der Feuerwehr ein, wo die Husaren Elias Rödiger und Benito Wolf ein donnerndes dreifaches Hoch auf die stets unterstützende Scherbdaer Feuerwehr anstimmten. Vereinschef Nico Weber erwiderte die Anerkennung mit einem stolzen Lächeln und dankbaren Worten an alle Beteiligten. Auch an diesem Tag begleiteten die Original Helderstein-Musikanten die Kirmesgesellschaft und ließen ihre Klänge durch die Straßen von Scherbda hallen. Am Pfarrhaus lobte Husar Elias Rödiger die gelungenen Veranstaltungen des Jahres, wie das Passamahl im März und den Weinabend im August, die von der Kirche und besonders von Pastorin Susanne Breustedt organisiert wurden und das Gemeinschaftsgefühl in Scherbda immer wieder stärkten. Auch auf dem Hof des ehemaligen Ortsbürgermeisters Klaus Rödiger zog die Kirmesschar ein und verbreitete mit Rainer Lämmerhirt, Bürgermeister Stadt Amt Creuzburg, Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz und Karl Otto Walther, Geschäftsführer der Landwirtschafts GmbH Ifta, fröhliche Stimmung.

Am Nachmittag sorgten die Original Erbstromtal Musikanten beim Dämmerchoppen in der Feuerwehr für ausgelassene Stimmung, bevor Yellow - Die Band am Abend das Festzelt erneut zum Beben brachte und die Tanzfläche füllte.



Gruppenbild am Anger mit den Husaren Elias Rödiger und Benito Wolf, den Platzmeistern Jakob Fischer und Niclas Spieß sowie Siegesreiter Henrik Dittmann.



Umzug zur Kinderkirmes am Sonntag mit den Original Helderstein-Musikanten. Fotos: M. Liebetau

Am Sonntag wurde das 500-jährige Jubiläum des Gesangbuchs mit einem besonderen Kirmesgottesdienst und anschließendem Frühschoppen in der Feuerwehr gefeiert. Der gemeinsame Umzug leitete den Kindertanz ein, bei dem die Helderstein-Musikanten die jungen Gäste bei Klassikern wie „Hacki-Tacki“ und „Laurentia“ zum Tanzen animierten. Bei Kaffee und Kuchen, erfrischenden Getränken, Kinderschminken, Spielen und einer Tombola war für Groß und Klein etwas geboten.

Der Sonntagabend brachte dann ein weiteres Highlight: das Kirmesprogramm, bei dem die „Scherb'schen Bierlympics“ in Anlehnung an die Olympischen Spiele für viel Gelächter sorgten. Bei beschwingter Musik von Peter Kick klang der Abend fröhlich aus und machte Lust auf das nächste Jahr. Am Montag fand nach einem letzten Frühschoppen im Festzelt zum ersten Mal seit 5 Jahren wieder der traditionelle Bettelumzug mit dem einzigartigen Kirmeskamel statt. Nach dem Umzug wurde die Kirmes 2024 auf dem Anger beerdigt und verabschiedet - doch die Erinnerungen an ein gelungenes Fest werden noch lange lebendig bleiben.

Die Kirmesgesellschaft Scherbda e.V. bedankt sich herzlich bei: den Musikanten, Bands und Alleinunterhaltern der Freiwilligen Feuerwehr Scherbda, dem Sportverein Scherbda, dem Zeltservice, Pastorin Susanne-Maria Breustedt, den Pferdewirten und -wirtinnen

sowie allen weiteren Helfern und Helferinnen, die diese Kirmes möglich gemacht haben.

Saure Wochen, frohe Feste!
Mariella Liebetau

Da waren sie wieder, die Gespenster ...

Der 31. Oktober wird in den evangelischen Gebieten in Erinnerung an den Thesenanschlag von Martin Luther als Reformationstag begangen.

Am Abend dieses letzten Oktobertages wird es aber seit einigen Jahren in unseren Orten sehr unruhig ...

Halloween steht an. Das Fest mit gruseligen Gestalten, die durch die Orte ziehen und mit ihrem Spruch „Sauren oder Süßen“ um Leckereien bitten, ist bei den Kindern hoch im Kurs. Aber auch viele Erwachsene ziehen in den tollsten Verkleidungen mit durch den Ort. So auch in diesem Jahr.... In Mihla wieder richtig zur Sache. Zauberer, Skelette und Gespenster gaben sich die Ehre. Schaut man im Lexikon nach, so findet man zu Halloween meist die folgenden Sätze:

„Ein besonders auf den Britischen Inseln und den USA am Vorabend des 1. Novembers, des Abends vor Allerheiligen, begangenes Fest, das keltisch- angelsächsischen Ursprungs ist und das mit Umzügen, Masken und Feuer böse Geister und Dämonen am Winteranfang vertreiben sollte.“ Mit Winteranfang war ja wohl in diesem Jahr nichts.

Den kleinen Gespenstern dürfte auch die Herkunft des aus den USA zu uns gekommenen Brauches egal sein, Hauptsache es gab Spaß und eine große Beute.

Halloween hat sich auch bei uns zu einer festen Größe entwickelt.



November 2024

Auf unserem Foto, die Werra bei Buchenau, sind die herrlichen Farbtöne des Herbstes noch gut zu sehen. Der „Goldene Herbst“ reichte in diesem Jahr bis in den November hinein. Aber es ist gewiss: Der November wird uns noch viele trübe und dunkle Tage bringen. Dazu trägt auch die Umstellung der Uhr bei. Nun wird es schon vor 17.00 Uhr langsam Nacht ...

Da wächst die Hoffnung auf die durch Lichter und Kerzen angenehmer gemachte Vorweihnachtszeit!

Ortschronist Mihla

Krauthausen

Veranstaltungen

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

**Liebe Seniorinnen und Senioren
aus Krauthausen, Pferdsdorf-Spichra, Ütteroda,
Lengröden und Deubachshof,**

ich möchte Sie ganz herzlich zur Weihnachtsfeier
der Einheitsgemeinde Krauthausen einladen.

**Die Weihnachtsfeier findet am Freitag, den 6. Dezember
um 15.00 Uhr, statt.**

Der Ort der Veranstaltung wird noch bekannt gegeben.
In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen und weihnachtlicher Musik wollen wir gemeinsam ein paar Stunden verbringen und den Alltag vergessen. Ich freue mich darauf, Sie am 6. Dezember zu unserer Seniorenweihnachtsfeier begrüßen zu können.

Melden Sie Ihre Teilnahme bitte bis spätestens 25.11.2024
im Gemeindebüro bei Frau Ebenau telefonisch unter 9400.
Vielen Dank.

*Galus
Bürgermeister*



Vereine und Verbände

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied

Lieselotte Hunstock

Als Mitglied des Heimatvereins e.V. und Gründungsmitglied der Seniorengruppe im Heimatverein bestimmte sie die Vereinsgeschichte für viele sichtbar mit.

Mit dem Dank für ihr beherztes Engagement verbindet sich unser ehrendes und aufrichtiges Gedenken, das wir stets bewahren werden.

Unser tiefstes Mitgefühl gilt allen Angehörigen
und Freunden.

*Im Namen des Vorstandes und aller Mitglieder
des Heimatverein Krauthausen e.V.
Hagen Köhler-Roth*

SV Rot-Weiß-Krauthausen

Nachwuchs Kegeln - Es geht weiter im Championat

Am 03.11.2024 fand in Langula das 2. von 5 Turnieren im Rahmen eines Championats im UH-Kreis statt. Vertreten waren wieder Mädchen und Jungen in den Altersklassen U10 bis U18 aus den Vereinen KB Bad Langensalza, Thamsbrücker SV, Empor Walsleben und dem SV Rot-Weiß-Krauthausen mit Hannah Riese, Merle Heim und Toni Großberndt in der Altersklasse U14. In der Altersklasse U14 mussten die Teilnehmer 2x 30 Würfe (je Spiel 15 Volle/15 Abräumer) absolvieren.

Merle belegte in Langula den 6. Platz und konnte sich nach dem 2. Turnier in der Gesamtwertung vom 7. Platz auf den 4. Platz mit 58 Punkten verbessern und Hannah mit ihren 7. Platz verbesserte sich in der Gesamtwertung vom 10. Platz auf den 7. Platz mit 50 Punkten.

Für Toni war es in Langula die erste „Bewährungsprobe“. Entsprechend groß war Nervosität. Eine Wertung erfolgt bei ihm nach seinem 2. Turnier in Schlotheim.

Insgesamt war gegenüber dem 1. Turnier in Höngeda eine deutliche Leistungssteigerung zu erkennen. Das kontinuierliche Training zahlt sich immer mehr aus. Mit den nächsten Turnieren in Schlotheim (01.12.24), Bad Langensalza und Thamsbrück bestehen weiterhin gute Chancen, in der Gesamtwertung noch weitere Plätze gut zu machen.

Der SV RWK hat sich den Vereinen im UH-Kreis angeschlossen, weil im WAK-Kreis derartige Wettkämpfe im Bereich des Nachwuchses nicht stattfinden. Wir werden mit dem Kreisverband dazu einmal Kontakt aufnehmen.

In eigener Sache:

Wir suchen im Nachwuchsbereich und bei den Erwachsenen (Frauen/Männer) noch Sportfreunde mit Interesse am Kegeln.

Kontakt zu den Trainingszeiten/-ort oder über E-Mail des Vereins.

*Frank Baumeyer
2. Vorsitzender*

*Helmut Meyer
SV RWK Abteilungsleiter Kegeln*



Berka v. d. Hainich

Veranstaltungen



Berka v. d. Hainich

Einladung zur Plattsprechstunde

Termin: 23.11.2024 16:00 Uhr

**Ort: Heimatstube des Heimat- und
Kulturvereins Berka v. d.
Hainich e. V.**

Wir laden alle Interessenten und Sprachenthusiasten recht herzlich zu unserer nächsten Platt-Sprech-Stunde ein.

Es wird um Anmeldung bis zum 18.11.2024 bei René 0160/94917883 gebeten.

Wir freuen uns auf Euch!

Vorstand
des Heimat- & Kulturvereins Berka v. d. Hainich e.V.

Bischofroda

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinden Bischofroda, Berka vor dem Hainich und Ütteroda

99826 Bischofroda, Am Kirchberg 8
Telefon Pastorin Voigt: 036924 42293
E-mail: bischofroda@kirchenkreis-eisenach.de

*Selig sind, die Frieden stiften;
denn sie werden Gottes Kinder heißen.
Matthäus 5, 9*

Wir grüßen Sie mit dem Wochenspruch und laden herzlich zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

Sonntag, 10. November

17.00 Uhr Bischofroda
Martinstag mit den Kindern
der Kindergärten Bischofroda und Berka/Hainich

Sonntag, 17. November, Volkstrauertag

10.00 Uhr Bischofroda, Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres und der Opfer der Kriege

Sonntag, 24. November, Ewigkeitssonntag

14.00 Uhr Ütteroda, Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres

Kirchliche Nachrichten

Im Vorfeld der Gemeindekirchenratswahlen 2025 haben die Gemeindekirchenräte Mitglieder unserer Kirchgemeinden in die Leitung unserer Gemeinden nachberufen.

Gemeindekirchenrat Bischofroda:

Nick Berz, Anke Gerlach, Juliane Hobert und Cornelia Müller.

Gemeindekirchenrat Ütteroda:

Anika Becker, Jeanette König und Katharina Schneider.

Die Kirchgemeinden sind dankbar für ihre Zusage und wünschen ihnen Gottes Segen und Kraft für dieses Amt und ihren weiteren Lebensweg!

Über viele Jahre haben sich in Bischofroda Hans-Joachim Oelszner und Margitta Lendeckel und in Ütteroda Annette Meyer, Ilona Pfannschmidt und Ramona Ruppert für die Belange unserer Kirchgemeinden eingesetzt. Sie baten um Entbindung von ihren Pflichten als Kirchenälteste. Die Kirchgemeinden danken ihnen herzlich für ihren treuen Dienst und wünschen ihnen Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg!

Ein herzliches Dankeschön allen, die die Arbeit der Kirchgemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Die Spendenkonten unserer Kirchgemeinden:

Spenden zugunsten Ihrer Kirchgemeinde und der Erhaltung Ihrer Heimatkirche und Ihre Kirchgeldspende können Sie ab sofort auf das Kassengemeinschaftskonto des Kreiskirchenamtes Eisenach mit folgendem Vermerk des Ortes und der Rechtsträgernummer überweisen:

Kontonummer

IBAN: DE 14 8405 5050 0012 0317 47

BIC: HELADEF1WAK

Bischofroda 2503

Berka/Hainich 2501

Ütteroda 2559

Die Spendenkonten des Fördervereins zur Wiederherstellung der Rokokokirche Berka vor dem Hainich e.V.:

Volks- und Raiffeisenbank

IBAN: DE 49 8206 4088 0008 2082 20

GENODEF1ESA

Wartburgsparkasse

DE 04 8405 5050 0000 1630 07

HELADEF1WAK

Es grüßen Sie herzlich die Gemeindekirchenräte,

Diakonin Maria-Kristin Mende,

Organist und Chorleiter Wieland Fischer

Werratal-Nachrichten

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal



Jahrgang 20

Samstag, den 9. November 2024

Nr. 31

Amt Creuzburg

Beschlüsse der öffentlichen Sitzung vom Donnerstag, 26. September 2024

Beschluss der Tagesordnung - öffentlicher Teil

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 26.09.2024 die vorliegende Tagesordnung - öffentlicher Teil.

Abstimmungsergebnis:

Sitzung Nr.: StR/2024/003

Beschluss-Nr.: StR 2024/914

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	16
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Beschlusskontrolle und Beschluss der Niederschrift - öffentlicher Teil - der 2. Sitzung vom 15.08.2024

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 26. September 2024 die Niederschrift - öffentlicher Teil - der Sitzung vom 15.08.2024.

Abstimmungsergebnis:

Sitzung Nr.: StR/2024/003

Beschluss-Nr.: StR 2024/919

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	16
Ja-Stimmen	13
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	3
Persönlich beteiligt	0

Beschluss über die Billigung des Entwurfs - Potentialflächen zur Errichtung großer Freiflächen-Solar-Energie-Anlagen und Wind-Energie-Anlagen im Gebiet der Stadt Amt Creuzburg

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 26. September 2024 das Konzept zur Entwicklung möglicher Flächen für die Errichtung großer Freiflächen-Solar-Energie-Anlagen und Wind-Energie-Anlagen. (Textteil, Stand: 12.09.2024) sowie die Kartenwerke (Entwürfe, Stand: 12.09.2024):

- Geeignete Gebiete und Suchräume für Solarenergieanlagen und
- Weißflächenplan Windenergieanlagen

Abstimmungsergebnis:

Sitzung Nr.: StR/2024/003

Beschluss-Nr.: StR 2024/1070

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	16
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Beschluss zur Beauftragung des BGMs - Bewerbung der Stadt Amt Creuzburg als „PEFC-Waldhauptstadt“

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 26.09.2024 die Beauftragung des BGMs - Bewerbung der Stadt Amt Creuzburg als „PEFC-Waldhauptstadt“ 2025.

Abstimmungsergebnis:

Sitzung Nr.: StR/2024/003

Beschluss-Nr.: StR 2024/1011

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	17
Ja-Stimmen	17
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Bauvoranfrage:

Errichtung eines Hochregallagers mit Kommissioniergebäude

Grundstück: Gemarkung Creuzburg, Flur 24, Flurstück 2259/9

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 26. September 2024 für die Bauvoranfrage „Errichtung eines Hochregallagers mit Kommissioniergebäude“ in der Gemarkung Creuzburg, Flur 24, Flurstück 2259/9, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen und der Abweichung des B-Planes zuzustimmen. Weiterhin beschließt der Stadtrat, dass der Bebauungsplan abgeändert werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Sitzung Nr.: StR/2024/003

Beschluss-Nr.: StR 2024/1099

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	17
Ja-Stimmen	17
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Bauvoranfrage:

Neubau eines Sommergartens an ein besth. Gebäude

Grundstück: Gemarkung Creuzburg, Flur 2, Flurstück 24/1

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 26. September 2024 für die Bauvoranfrage „Neubau eines Sommergartens an ein bestehendes Gebäude“ in der Gemarkung Creuzburg, Flur 2, Flurstück 24/1, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Sitzung Nr.: StR/2024/003

Beschluss-Nr.: StR 2024/1100

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	17

Ja-Stimmen	17
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Beschluss - Entwurf Lärmaktionsplan der Stadt Amt Creuzburg, OT Creuzburg entsprechend der EU-Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG (Abschluss der 4. Runde Lärmkartierung 2022)

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 26. September 2024 den Entwurf des Lärmaktionsplans im Ergebnis der 4. Runde der Lärmkartierung 2022.

Es ist dabei festzuhalten, dass die ermittelten Ergebnisse der Lärmkartierung unter den Richtwerten für Lärmbelastung liegen, so dass im Rahmen des Lärmaktionsplanes keine Maßnahmen zur Reduktion von Schallmissionen zu treffen sind.

Abstimmungsergebnis:

Sitzung Nr.: StR/2024/003

Beschluss-Nr.: StR 2024/1049

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	17
Ja-Stimmen	17
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Beschluss der Satzung über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen (Sondernutzungssatzung) im Gebiet der Stadt Amt Creuzburg

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 26. September 2024 die Satzung über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen (Sondernutzungssatzung) im Gebiet der Stadt Amt Creuzburg mit dem vorliegenden Wortlaut.

Abstimmungsergebnis:

Sitzung Nr.: StR/2024/003

Beschluss-Nr.: StR 2024/1078

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	17
Ja-Stimmen	17
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Beschluss der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Amt Creuzburg (Sondernutzungsgebührensatzung)

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 26. September 2024 Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Amt Creuzburg (Sondernutzungsgebührensatzung) mit dem vorliegenden Wortlaut.

Abstimmungsergebnis:

Sitzung Nr.: StR/2024/003

Beschluss-Nr.: StR 2024/1079

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	17
Ja-Stimmen	15
Nein-Stimmen	2
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Beschluss der Satzung der Stadt Amt Creuzburg über die Freiwilligen Feuerwehren und den Wasserwehrdienst

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 26. September 2024 die Satzung der Stadt Amt Creuzburg über die Freiwillige Feuerwehr und den Wasserwehrdienst in vorliegender Form.

Abstimmungsergebnis:

Sitzung Nr.: StR/2024/003

Beschluss-Nr.: StR 2024/1074

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	17
Ja-Stimmen	17
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt in der Haushaltsstelle 2.1300.9410 - Feuerwehren, Baumaßnahmen FFW Mihla

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 26. September 2024 für den Bau einer Atemschutzwerkstatt sowie den Neubau einer Garage mit 2 Stellplätzen für die Feuerwehr in Mihla eine überplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt in der Haushaltsstelle 2.1300.9410 - Feuerwehren, Baumaßnahmen FFW Mihla in Höhe von 50.000,00 €. Die Deckung der Ausgabe erfolgt aus dem Vermögenshaushalt HHSt. 2.6300.9420 - Gemeindestraßen, Straßenbau Ebenau.

Abstimmungsergebnis:

Sitzung Nr.: StR/2024/003

Beschluss-Nr.: StR 2024/1069

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	16
Ja-Stimmen	14
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	2
Persönlich beteiligt	0

Beschluss einer außerplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt im Bereich Heimat- und sonstige Kulturpflege in der HHSt. 2.3400.9880 - Investitionszuschüsse an übrige Bereiche

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 26. September 2024 eine außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt im Bereich Heimat- und sonstige Kulturpflege in der HHSt. 2.3400.9880 - Investitionszuschüsse an übrige Bereiche - in Höhe von 6.000,00 €. Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben in Höhe von 6.000,00 € in der HHSt. 2.5900.9420 - Baumaßnahmen Köhlerbaude.

Abstimmungsergebnis:

Sitzung Nr.: StR/2024/003

Beschluss-Nr.: StR 2024/1030

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	16
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe im Verwaltungshaushalt Haushaltsstelle 1.8552.5710 Forst Mihla - Holzernte

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 26. September 2024 eine überplanmäßige Ausgabe im Verwaltungshaushalt in der Haushaltsstelle 1.8552.5710 Forst Mihla - Holzernte in Höhe von 20.000,00 €. Die Deckung erfolgt durch die Haushaltsstelle 1.9000.0030 Gewerbesteuer Mehreinnahmen.

Abstimmungsergebnis:

Sitzung Nr.: StR/2024/003

Beschluss-Nr.: StR 2024/1014

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	16
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Beschluss über eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 2.8800.9410 „Sanierung Bahnhofstraße 45a“Beschluss:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 26. September 2024 eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 2.8800.9410 „Sanierung Bahnhofstraße 45a“ in Höhe von 45.000,00 €. Die Deckung erfolgt aus der allgemeinen Rücklage.

Abstimmungsergebnis:**Sitzung Nr.:** StR/2024/003**Beschluss-Nr.:** StR 2024/1080

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	16
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Beschluss über die Gewährung eines Investitionszuschusses an den Creuzburger Carneval Club e.V. zur Dachsanierung am VereinsheimBeschluss:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 26. September 2024 einen Investitionszuschuss in Höhe von 6.000,00 € an den Creuzburger Carneval Club e.V. zur Dachsanierung am Vereinsheim.

Die Verwendung des Investitionszuschusses ist durch den Creuzburger Carneval Club anhand von Rechnungskopien nachzuweisen.

Abstimmungsergebnis:**Sitzung Nr.:** StR/2024/003**Beschluss-Nr.:** StR 2024/1025

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	16
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Bestellung der Vertreter in die Verbandsversammlung des Trink- und AbwasserverbandesBeschluss:

Der Stadtrat bestellt in seiner Sitzung am 26. September 2024 neben dem Bürgermeister als gesetzlichen Vertreter der Stadt Amt Creuzburg, dessen Stellvertreter und zwei weitere Verbandsräte und deren Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Trink- und Abwasserverbandes Eisenach-Erbstromtal.

1. Verbandsrat

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt Stellvertreter:
Ronny Schwanz

2. Verbandsrat

Lutz Kromke Stellvertreter:
Ralf Pollmeier

3. Verbandsrat

Sandro Liebetrau Stellvertreter:
Markus Mayer

Jeder Verbandsrat hat 1 Stimme.

Abstimmungsergebnis:**Sitzung Nr.:** StR/2024/003**Beschluss-Nr.:** StR 2024/965

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	16
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Gemeinderat Nazza**Beschlüsse der öffentlichen Sitzung vom Donnerstag, 22. August 2024****Beschluss der Tagesordnung - öffentlicher Teil**Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Nazza beschließt in seiner Sitzung am 22.08.2024 die Tagesordnung in vorliegender Form.

Abstimmungsergebnis:**Sitzung Nr.:** GR - Na/2024/002**Beschluss-Nr.:** GR - Na 2024/875

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	7
Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Beschluss der Niederschrift - öffentlicher Teil - der Sitzung vom 27.06.2024Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 22. August 2024 die Niederschrift der 1. Sitzung vom 27.06.2024 in vorliegender Form.

Abstimmungsergebnis:**Sitzung Nr.:** GR - Na/2024/002**Beschluss-Nr.:** GR - Na 2024/880

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	7
Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	1
Persönlich beteiligt	0

Beschluss der 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Nazza für das Haushaltsjahr 2024Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 22. August 2024 die vorliegende 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024 samt ihren Anlagen.

Abstimmungsergebnis:**Sitzung Nr.:** GR - Na/2024/002**Beschluss-Nr.:** GR - Na 2024/862

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	7
Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Beschluss des Finanzplans sowie des dazugehörigen Investitionsprogrammes für den Finanzplanzeitraum 2024 bis 2027 der Gemeinde NazzaBeschluss:

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 22. August 2024 den vorliegenden Finanzplan für den Finanzplanzeitraum 2023 bis 2027 mit dem dazugehörigen Investitionsprogramm.

Abstimmungsergebnis:**Sitzung Nr.:** GR - Na/2024/002**Beschluss-Nr.:** GR - Na 2024/863

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	7
Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Kenntnisnahme der Unterlagen im Zusammenhang mit der unmittelbaren Beteiligung der Gemeinde Nazza an der KEBT Kommunale Energie Beteiligungsgesellschaft Thüringen AG

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt in seiner Sitzung am 22. August 2024 die Unterlagen, im Zusammenhang mit der unmittelbaren Beteiligung der Gemeinde Nazza an der KEBT Kommunale Energie Beteiligungsgesellschaft Thüringen AG zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:**Sitzung Nr.:** GR - Na/2024/002**Beschluss-Nr.:** GR - Na 2024/873

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	7
Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Stimmhaltung	0
Persönlich beteiligt	0

Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe im Verwaltungshaushalt in der Haushaltsstelle 1.8550.5720 Gemeindeeigener Wald - Holzernte, Rückung

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 22. August 2024 eine überplanmäßige Ausgabe im Verwaltungshaushalt in der Haushaltsstelle 1.8550.5720 gemeindeeigener Wald - Holzernte, Rückung in Höhe von 15.000,00 €. Die Deckung erfolgt durch die Haushaltsstelle 1.9000.0613 Zuweisungen zur Stärkung kreisangehöriger Gemeinden.

Abstimmungsergebnis:**Sitzung Nr.:** GR - Na/2024/002**Beschluss-Nr.:** GR - Na 2024/931

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	7
Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Stimmhaltung	1
Persönlich beteiligt	0

Bauantrag: Umbau- und Sanierungsarbeiten an einem Wohnhaus

Grundstück: Gemarkung Nazza, Flur 1, Flurstück 101**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 22. August 2024 für den Bauantrag „Umbau- und Sanierungsarbeiten an einem Wohnhaus, Teilabriss Hinterhaus, neuer Dachstuhl, Fassade neu“ in der Gemarkung Nazza, Flur 1, Flurstück 101, vorbehaltlich einer positiven Stellungnahme des Trink- und Abwasserzweckverbandes, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:**Sitzung Nr.:** GR - Na/2024/002**Beschluss-Nr.:** GR - Na 2024/823

Gesetzliche Anzahl der Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder und des Bürgermeisters/der GVS	7
Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Stimmhaltung	0
Persönlich beteiligt	0

3. Änderung zur Elternbeitragsordnung

der Johanniter-Kindertagesstätte „Miniwichtel“ Creuzburg

Aufgrund der Bestimmungen des Thüringer Gesetzes über die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (ThürKigaG) vom 01.08.2023 hat der Träger der Kindertageseinrichtung, die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Westthüringen, in Abstimmung mit der Stadt Amt Creuzburg die Elternbeitragsordnung wie folgt geändert:

§ 1**Änderungen**

Der § 6 Verpflegungsgebühren ändert sich wie folgt:

Die Höhe der von den Eltern zu entrichtenden Verpflegungsgelder für Mittagessen und zusätzliche Versorgung entsprechend

§ 11 der Nutzungsordnung für die Kindertageseinrichtung Miniwichtel ändert sich wie folgt:

Mittagessen:	5,92 €	pro Tag
Getränkegeld:	0,10 €	pro Tag

§ 2**Inkrafttreten**

Diese 3. Änderung der Elternbeitragsordnung tritt am 01.08.2024 in Kraft.

Alle anderen Regelungen der Elternbeitragsordnung bleiben unberührt.

Eisenach, den 02.09.2024 zur Kenntnis genommen:
gez. Carsten Wiedenfeld gez. Rainer Lämmerhirt
komm. Regionalvorstand JUH Bürgermeister Amt Creuzburg

3. Änderung zur Elternbeitragsordnung

der Johanniter-Kindertagesstätte „Wichtelburg“ Creuzburg

Aufgrund der Bestimmungen des Thüringer Gesetzes über die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (ThürKigaG) vom 01.08.2023 hat der Träger der Kindertageseinrichtung, die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Westthüringen, in Abstimmung mit der Stadt Amt Creuzburg die Elternbeitragsordnung wie folgt geändert:

§ 1**Änderungen**

Der § 6 Verpflegungsgebühren ändert sich wie folgt:

Die Höhe der von den Eltern zu entrichtenden Verpflegungsgelder für Mittagessen und zusätzliche Versorgung entsprechend § 11 der Nutzungsordnung für die Kindertageseinrichtung Wichtelburg ändert sich wie folgt:

Mittagessen:	6,00 €	pro Tag
Getränkegeld:	0,10 €	pro Tag

§ 2**Inkrafttreten**

Diese 3. Änderung der Elternbeitragsordnung tritt am 01.08.2024 in Kraft.

Alle anderen Regelungen der Elternbeitragsordnung bleiben unberührt.

Eisenach, den 02.09.2024 zur Kenntnis genommen:
gez. Carsten Wiedenfeld gez. Rainer Lämmerhirt
komm. Regionalvorstand JUH Bürgermeister Amt Creuzburg

Hinweis auf die Bekanntmachung der Aufhebung der Zweckvereinbarung über die Aufnahme von Kindern in die Kindertageseinrichtung der Gemeinde Nazza vom 07.01.2010

in der Fassung der 1. Änderung vom 16.04.2015 zwischen der Gemeinde Nazza und der Gemeinde Hallungen gemäß § 12 Abs. 1 Satz 4 ThürKGG

Durch die Gemeinde Südeichsfeld als Rechtsnachfolgerin der aufgelösten Gemeinde Hallungen wurde die Zweckvereinbarung über die Aufnahme von Kindern in die Kindertageseinrichtung der Gemeinde Nazza vom 07.01.2010 in der Fassung der 1. Änderung vom 16.04.2015 zwischen der ehemaligen Gemeinde Hallungen, jetzt Gemeinde Südeichsfeld, und der Gemeinde Nazza zum 31.12.2024 aufgehoben.

Mit Bescheid vom 26. August 2024 wurde die Kündigung durch das Landratsamt Wartburgkreis gem. §§ 13 Abs. 2 Sätze 1 und 2, 11 Abs. 2 Satz 1 ThürKGG genehmigt.

Gemäß § 12 Abs. 1 Satz 4 ThürKGG hat das Landratsamt Wartburgkreis die Aufhebung der Zweckvereinbarung über die Aufnahme von Kindern in die Kindertageseinrichtung der Gemeinde Nazza vom 07.01.2010 in der Fassung der 1. Änderung vom 16.04.2015 zwischen der Gemeinde Nazza und der Gemeinde Hallungen im Kreisjournal Nr. 11/2024 vom 23. Oktober 2024 und im Internet unter dem Link <https://www.wartburgkreis.de/ihr-landratsamt/oeffentliche-bekanntmachungen/oeffentliche-bekanntmachungen-der-rechtsaufsichtsbehoerde-amtlich-bekanntgemacht>.



KÜCHEN- AKTION

- Anzeige -

Rufen Sie uns
an, wir beraten
Sie gerne!



Markus Schabacker
036074 99-116

MIT HEIMWERKERKÖNIG MARK KÜHLER!
Wir runden die Preise ab!

individuell veränderbar



1 | Einbauküche
~~15.499 €~~
Werbepreis:
~~10.799 €~~
Aktionspreis*:
10.000 €



Gratis Upgrade:
Alle Küchenauszüge
mit Glaszargen und
Antirutschmatte!

1 | EINBAUKÜCHE

mit Kochinsel, pflegeleichte Front in ultramatt weiß mit AntiFingerprint,
EM 968 Easytouch, individuell veränderbar

Backofen **SIEMENS**, HB010FBA0 mit
3D Heißluft, EEK A²

Induktionskochfeld mit Muldenlüfter **BORA**, BHU, Induktions-
kochfeld mit Abzug, EEK A²

Kühlschrank **SIEMENS** KI21R2FE1,
EEK E¹, 136l

Edelstahlspüle Rodi 87100

Armatur **hansgrohe** Zesis M33 chrom #13090057

*"Exklusive Materialien
für Ihre Traumküche."*

Mark Kühler

Verpassen Sie nie
die aktuellsten
Möbelrends!

Besuchen Sie uns
auf Social Media



www.moebel-jaeger.de

MÖBEL
JAEGER
macht glücklich

Moderne KÜCHENWELTEN

Rufen Sie uns
an, wir beraten
Sie gerne!



Tino Kollascheck
03601 7511-12

individuell veränderbar



2 | EINBAUKÜCHE EM941 SENSO

in schiefergrau, Front Lack Premium matt
mit AntiFingerprint,
individuell erweiterbar.

Einbauherd Laurus LEH3 Edelstahl; EEK A²
Cerankochfeld Laurus LCF600
Flachschirmhaube Faber
TLSCXA60; EEK C²

Kühlschrank Laurus LKS88E; EEK E¹

Edelstahlspüle Rodi 87100

Armatur **hansgrohe** Zesis M33 chrom
#13090057

1 | Einbauküche

~~7.899 €~~

Werbepreis:
~~5.499 €~~

Aktionspreis*:
5.000 €



3 | EINBAUKÜCHE IN G-FORM

Front EM427 Laser in weiß matt mit Reag-
len in Nussbaum Dekor 124

Backofen-Set **SIEMENS**, EQ Power 02K,
bestehend aus Backofen HB010FBA0, EEK
A² und Cerankochfeld ET611AEA1E 60cm

Kühlschrank **SIEMENS** KI21R2FE1, EEK
E¹, 136l

Inselhaube AIRFORCE F136BK schwarz,
EEK A²

Edelstahlspüle Rodi 87100

Armatur **hansgrohe** Zesis M33 chrom
#13090057



1 | Einbauküche

~~12.299 €~~

Werbepreis:
~~8.599 €~~

Aktionspreis*:
8.000 €

individuell veränderbar



Passt, wackelt und hat Luft!

Entdecken Sie jetzt gemeinsam mit Mark Kühler die aktuelle Europa Möbel Collection. Bekannt als „TV-Heimwerkerkönig“ aus diversen Fernsehformaten, unterstützt Mark Kühler nicht nur ab sofort die Europa Möbel Collection als Marken- und Qualitätsbotschafter, er hat außerdem sämtliche Möbel genaustens unter die Lupe genommen und auf Herz und Nieren geprüft.

Ein Design ohne KOMPROMISSE

Rufen Sie uns
an, wir beraten
Sie gerne!



Frau Böhlitz
03601 7511-25



BORA

4 | MODERNE EINBAUKÜCHE

Front EM Natura Eiche mit Touch Aqua supermatt

Backofen **SIEMENS**, HB010FBA0 mit 3D Heißluft, EEK A²

Induktionskochfeld mit Muldenlüfter **BORA**, BHU, Induktionskochfeld mit Abzug, EEK A²

Kühlschrank **SIEMENS** KI21R2FE1, EEK E¹, 136l

Edelstahlspüle Rodi 87100

Armatur **hansgrohe** Zesis M33 chrom #13090057



4 | Einbauküche
~~14.199 €~~
Werbepreis:
~~9.899 €~~
Aktionspreis*:
9.000 €

individuell veränderbar



5 | Einbauküche
~~16.199 €~~
Werbepreis:
~~10.999 €~~
Aktionspreis*:
10.000 €



BORA

5 | EINBAUKÜCHE

Front in StoneArt matt

Backofen **SIEMENS**, HB010FBA0 mit 3D Heißluft, EEK A²

Induktionskochfeld mit Muldenlüfter **BORA**, BHU, Induktionskochfeld mit Abzug, EEK A²

Kühlschrank **SIEMENS** KI21R2FE1, EEK E¹, 136l

Edelstahlspüle Rodi 87100

Armatur **hansgrohe** Zesis M33 chrom #13090057

individuell veränderbar

www.moebel-jaeger.de



Besuchen Sie uns
auf Social Media



**MÖBEL
JAEGER**
macht glücklich

Deine TRAUMKÜCHE

Rufen Sie uns
an, wir beraten
Sie gerne!



Leandra Heutzenröder
03601 7511-13



BORA *individuell veränderbar*

6 | Einbauküche

~~19.399 €~~

Werbepreis:

~~12.899 €~~

Aktionspreis*:

12.000 €

6 | GRIFFLOSE EINBAUKÜCHE

Front EM Touch in schwarz supermatt

Backofen **SIEMENS**, HB010FBA0 mit

3D Heißluft, EEK A²,

Induktionskochfeld mit Muldenlüfter **BORA**

BHU, Induktionskochfeld mit Abzug, EEK A²,

Kühlschrank **SIEMENS** KI21R2FE1,

EEK E¹, 136l

Edelstahlspüle Rodi 87100

Armatur **hansgrohe** Zesis M33 chrom #13090057

*Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis zum 31.08.2024. EEK = Energieeffizienzklasse, ¹Spektrum Kühl-/ Gefrierschränke und Geschirrspüler A bis G, ²Backöfen, Herde und Dunstabzüge A+++ bis D.

Besuchen Sie uns
auf Social Media



www.moebel-jaeger.de



MÖBEL JAEGER

macht glücklich

99986 Oberdorla | Eisenacher Landstraße 9

Tel.: 03601 7511-0

Montag geschlossen **Green Monday**

Di. – Fr. 9:30 – 19:00 Uhr | Sa. 9:30 – 16:00 Uhr

37339 Leinefelde-Worbis | Hausener Weg 43

Tel.: 036074 991-10

Samstag geschlossen **Green Saturday**

Mo. – Fr. 9:00 – 18:30 Uhr

Hier erhalten Sie Küchen, Bäder, Polstermöbel, Speise- und Wohnmöbel.

CJ Möbel Jaeger ist ein Unternehmen der CJ Möbel Jaeger GmbH & Co. KG, Mündener Straße 19e, 37213 Witzenhausen

Bei allen Preisen in diesem Prospekt handelt es sich um Abholpreise ohne Zubehör, Dekoration – wenn nicht anders ausgezeichnet. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

ISEK Stadt Amt Creuzburg – Bürgerbefragung Ebenshausen und Frankenroda



. . 2024
Datum

Guten Tag!

Im Rahmen der Erarbeitung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) hat die Stadt Amt Creuzburg unser Unternehmen WOHNSTADT beauftragt, eine grundlegende Bürgerbefragung für Ebenshausen und Frankenroda durchzuführen. Die Ergebnisse werden in die Bearbeitung des Stadtentwicklungskonzeptes und die Bestimmung von Entwicklungsleitlinien einfließen, ergänzend zu den bereits vor einigen Jahren durchgeführten Befragungen in Creuzburg/Scherbda und Mihla/Ebenau. Da eine möglichst breite Beteiligung der Bevölkerung notwendig ist, bitten wir Sie, den Fragebogen bis zum 15.12.2024 auszufüllen. Die erhobenen Daten werden anonym ausgewertet und behandelt. Wir bitten um nur eine Beantwortung pro Person, Teilnahme ab 14 Jahren.

Die Beantwortung ist möglich über den Einwurf des ausgefüllten Bogens in den Briefkasten am Rathaus Mihla, Marktstraße 18 und **ebenfalls online** über den unten dargestellten QR-Code bzw. die Webseite der VG Hainich-Werratal: www.vg-hainich-werratal.de/

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!



1. Geschlecht

männlich ₁ weiblich ₂ divers ₃

2. Was ist Ihr aktueller Wohnort?

Ebenshausen ₁ Frankenroda ₂

3. Wie alt sind Sie?

14- 25 ₁ 26-45 ₂ 46-65 ₃ 66-75 ₄ über 75 ₅

4. Welche Tätigkeit üben Sie derzeit aus?

Arbeiter/Angestellter/Beamter ₁ Selbstständig ₃ Hausfrau/-mann ₄
Arbeitssuchend ₅ Rentner ₇ Schüler ₆
Ausbildung/Studium/Bundesfreiwilligendienst o.ä. ₈ k. A. ₉

5. Was sind die Vorzüge, die Sie an der Stadt Amt Creuzburg bzw. Ihrem Ortsteil schätzen? [max. 3 Nennungen]

A _____
B _____
C _____

6. Fehlt Ihnen etwas in der Stadt Amt Creuzburg bzw. Ihrem Ortsteil? [max. 3 Nennungen]

A _____
B _____
C _____

7. Fallen Ihnen mögliche Einzelmaßnahmen ein, die zur Verbesserung der in Frage 8 genannten Handlungsfelder in den nächsten Jahren umgesetzt werden könnten? Bitte benennen Sie diese: [maximal 5 Nennungen]

A _____
B _____
C _____
D _____
E _____

8. Beurteilen Sie den aktuellen Zustand und den zukünftigen Handlungsbedarf in folgenden Themenfeldern in der Stadt Amt Creuzburg (mit allen Ortsteilen):

	Aktueller Zustand						Zukünftiger Handlungsbedarf					
	sehr schlecht	schlecht	mittel	gut	sehr gut	k.A.	akut	hoch	mittel	gering	kein	k.A.
1 Freizeit- und Kulturanbot (Feste, Veranstaltungen, Konzerte,...)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
2 Vereins- und Freizeiteinrichtungen (Sportlerheim, FFW, Bürgerhaus,...)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
3 Spiel- und Sportstätten (Spielplätze, Freibad,...)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
4 Bildungseinrichtungen und Kindertagesstätten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
5 Medizinische Infrastruktur (Ärzte, Apotheke,...)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
6 Seniorenspezifische Angebote (Freizeit, Wohnen, Infrastruktur)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
7 Einzelhandelsangebot und Einkaufsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
8 Angebote und Infrastruktur für Touristen/Gäste	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
9 Stadtbild - Grün-/ Freiflächen und Platzgestaltung	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
10 Stadtbild - Zustand und Gestaltung der Gebäude	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
11 Sauberkeit	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
12 Zugänglichkeit und Zustand von Natur und Umwelt	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
13 Angebot an Wohn- und Gewerbeflächen, Bauland	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
14 Verkehrsbelastung	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
15 Verkehrsanbindung ÖPNV	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
16 Geh- und Radwegesituation, Barrierefreiheit	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
17 Parkplatzsituation (v.a. Innenstadt)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
18 Erreichbarkeit und Service der Verwaltung	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9
19 Arbeitsplatzangebot / Gewerbe	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 9

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Stadt Treffurt

Wichtiges auf einen Blick

Stadtverwaltung Treffurt

Rathausstraße 12, 99830 Treffurt

Telefon: 036923 515-0
 Fax: 036923 515-38
 Internet: www.treffurt.de
 E-Mail: post@treffurt.de

Sprechzeiten:

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeit des Bürgermeisters nach Vereinbarung.

Alle Ämter sind telefonisch erreichbar:

Bürgermeister	Herr Reinz	515-11
Sekretariat	Frau Jäschke	515-11
Innere Verwaltung	Herr Jauernik	515-35
Zentrale Dienste	Frau Stein	515-14 / 515-0
Ordnung u. Sicherheit	Herr Händel	515-21
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	Herr Fiedler	515-24
Umwelt-, Natur-, Brand- und Katastrophenschutz		
Einwohnermeldewesen	Frau König-Dunkel	515-20
Kita u. Jugend	Frau Braunhold	515-48
Standesamt, Friedhofsverwaltung, Fundbüro	Frau Merz	515-22
Stadtbaummanagement	Frau Hoffmann	515-28
Stadtplanung und -sanierung, Tiefbau,	Herr Braunholz	515-27
Straßenausbaubeitrag	Frau C. Müller	515-16
Facility u. Bürgerhäuser	Frau Fiedler	515-18
Liegenschaften und Hochbau	Frau Schwanz	515-41
Kämmerei	Frau Kleinsteuber	515-17
Stadtkasse	Frau Gauditz	515-26
Steueramt	Frau John	515-25
Anlagenbuchhaltung	Frau A. Müller	515-31
Personalamt	Frau Schnell	515-23
Tourismus, Kultur und Veranstaltungen	Frau Senf	515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Montag - Freitag 10.00 - 15.00 Uhr

Stadtbibliothek Frau Roth 515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Mo/Mi/Do/ Fr 10.00 bis 15.00 Uhr
 Dienstag 10.00 bis 18.00 Uhr

KOBB (Polizei)

Herr Hoßbach 515-29
 Sprechzeiten im Bürgerhaus Treffurt, Eingang von der Rathausstraße:
 Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr oder nach Absprache
 Außerhalb der Sprechzeiten: PI Eisenach, 03691 2610

Revierleiter

Herr Dohrmann.....0172 3480187
 (telefonisch erreichbar während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung)

Werratalbote

Alle Beiträge per E-Mail an: werratalbote@treffurt.de

Die aktuelle Ausgabe gleich auf Ihrem Smartphone:



Kindertagesstätten der Stadt Treffurt:

Kindertagesstätte Treffurt	
„Die kleinen Werraspatzen“	51240
Kindertagesstätte Falken	
„Kleine Musmännchen“	569965
Kindertagesstätte Schnellmannshausen	
„Heldrastein - Wichtel“	036926 209949
Evangelische Kindertagesstätte in Großburschla	
„Haus unterm Regenbogen“	88116
Diakonia „Kinderarche Lindenbaum“ in Ifta	036926 90561

Ortsteilbürgermeister:

Ortsteilbürgermeister Falken	
Herr Junge	837593
Ortsteilbürgermeister Großburschla	
Herr Sachs	0163 7896707
Ortsteilbürgermeister Ifta	
Herr Regenbogen	0151 17248560
(Sprechzeit nach Vereinbarung)	
Ortsteilbürgermeister Schnellmannshausen	
Herr Liebetrau	036926 18404

Arztpraxen/ Zahnarztpraxen:

Treffurt	
Gemeinschaftspraxis Annett Wenda/ Katharina Höppner	
FÄ für Allgemeinmedizin	50616
Medizinisches Versorgungszentrum Eisenach	
Allgemeinmedizinische Praxis Dr. med. E. Hey	826605
Zahnarztpraxis A. Montag	80464
Zahnarztpraxis B. Rieger/ K. Cron	50156

Großburschla	
Dr. med. Ursula Trebing	88287

Ifta	
Dr. med. Silke Först	036926 82513

Apotheken:

Bonifatius-Apotheke Wanfried	05655 8066
Gesundheitsmarkt Treffurt	036923 517-0

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizei	110

Bereitschaftsdienste

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechzeiten dringend einen Arzt, dann hilft

der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen:

Montag/Dienstag/Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
Mittwoch/Freitag 13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
Samstag/Sonntag/ 07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
Brückentage/Feiertage

(einschl. Heiligabend und Silvester)

Ärztlicher + zahnärztlicher Notdienst:116 117
(ohne Vorwahl und kostenfrei)

Bitte halten Sie für den Anruf folgende Informationen bereit:

Name, Adresse mit Postleitzahl und Etage, Telefonnummer

Wer hat Beschwerden?

Wie alt ist die Person?

Welche Beschwerden liegen vor?

Apothekennotdienst

vom Festnetz:0800 0022 833

vom Handy oder SMS mit PLZ:22833

Weitere wichtige Kontakte

Sperr-Notruf

für Sperrung von EC-Karten, Kreditkarten und elektronischen Berechtigungen116 116

Elektrizitätswerk Wanfried

Notfallnummer rund um die Uhr05655 988616

Heizwerk Treffurt80242

Trink- und Abwasserverband

Eisenach-Erbstromtal

Havarie-Telefon036928 9610

.....0170 7888027

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)

Störungsdienst Strom 24 h0800 686 1166

Postfiliale Treffurt, Straße des Friedens 4

Tel. 036923/ 51881

Montag-Freitag 09.00 - 17.00 Uhr

Samstag 08.00 - 12.00 Uhr

Informationen

Korrektur zum Bericht vom Herbstfest 2024

Es muss selbstverständlich heißen:

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr 2025!

Ihre Stadtverwaltung

Achtung, Jagd!

Falken:

Am 16. November 2024 findet in der Gemarkung Falken, in der Zeit von 08:00 - 14:00 Uhr, eine Drückjagd statt.

Diese betrifft die Bereiche Kahn, Eichholz, Goldberg, gelber Rain und das Ziegental.

Zu dieser Jagd werden Treiber und brauchbare Hunde eingesetzt.

Wir bitten, die genannten Bereiche am Jagdtag zu meiden!

Beachten Sie bitte die aufgestellten Warnschilder!

Die Pächtergemeinschaft Falken

Treffurt:

Am Samstag, dem 16.11.2024, findet in der Zeit von 9.00 - 14.00 Uhr im Bereich Sandberg, I-Berg und Wachsholz eine Jagd statt.

Es wird gebeten, die o.g. Bereiche während der Jagd aus Sicherheitsgründen nicht zu betreten.

Entsprechende Warnschilder werden entlang der Jagdreviere aufgestellt und sind unbedingt zu beachten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung und die Jagdpächter

Wir gratulieren

85. Geburtstag in Falken - Nachtrag



Am 23. Oktober konnte Frau Renate Krähe aus Falken ihren 85. Geburtstag feiern. Heute reichen wir das Gratulationsfoto mit Bürgermeister Michael Reinz und Ortsteilbürgermeister Patrick Junge nach.

Ihre Stadtverwaltung

Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Ifta

Die Nachrichten der Kirchgemeinde Ifta finden Sie weiterhin im Teil der VG Hainich-Werratal unter der Rubrik Kirchliche Nachrichten/Evangelisches Pfarramt Creuzburg.

EWIGKEITSSONNTAG

24. NOVEMBER 2024

Am letzten Sonntag des Kirchenjahres, dem Ewigkeitssonntag, gedenken wir als Kirchengemeinde unserer verstorbenen Gemeindeglieder.

Wir laden alle, die im vergangenen Kirchenjahr oder in den Jahren zuvor von einem lieben Menschen Abschied nehmen mussten,

herzlich zum Gottesdienst in der Kirche mit Abendmahl ein.



Treffurt 9:30 Uhr

Schnellmannshausen 11:00 Uhr

Evangelische Kirchgemeinden

TREFFURT

Mittwoch, 20.11.

17.00 Uhr Andacht zum Buß- und Betttag

Sonntag, 24.11.

09.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Verlesung der Verstorbenen und Abendmahl

Termine

Kirchenchor donnerstags, 20.00 Uhr
 Posaunenchor donnerstags, 19.30 Uhr
 Big Band mittwochs, 19.30 Uhr
 Kinderkreis ab 08.11. freitags,
 17.30 Uhr Krippenspielprobe
 Vorkonfirmanden 14-tägig dienstags 15.00 Uhr
 Konfirmanden 14-tägig mittwochs 15.00 Uhr

SCHNELLMANNSHAUSEN

Samstag, 09.11.

14.00 Uhr Taufgottesdienst

Sonntag, 10.11.

16.30 Uhr Andacht zum Martinstag an der Kirche, anschl. Laternenumzug

Sonntag, 17.11.

15.30 Uhr Andacht zum Volkstrauertag

Sonntag, 24.11.

11.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Verlesung der Verstorbenen und Abendmahl

Termine

Kinderkreis: 14-tägig mittwochs 16.30 Uhr
 Jugendkreis: 14-tägig mittwochs 18.00 Uhr

FALKEN

Montag, 11.11.

17.00 Uhr Andacht zum Martinstag

Sonntag, 17.11.

13.00 Uhr Andacht zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal

Sonntag, 24.11., Totensonntag

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesung der Verstorbenen

Termine

Vorkonfirmanden 14-tägig dienstags, 15.00 Uhr in Treffurt
 Konfirmanden 14-tägig mittwochs, 15.00 Uhr in Treffurt
 Krippenspiel Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bei der Gemeindepädagogin.
 Pilatesgruppe dienstags, 18.30 in der Turnhalle

GROSSBURSCHLA

Sonntag, 10.11.

17.00 Uhr Andacht zum Martinstag

Sonntag, 17.11.

11.00 Uhr Andacht zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal

Sonntag, 24.11., Totensonntag

14.30 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Verlesung der Verstorbenen

Termine

Vorkonfirmanden 14-tägig dienstags, 15.00 Uhr in Treffurt
 Konfirmanden 14-tägig mittwochs, 15.00 Uhr in Treffurt
 Frauenkreis Dienstag, 29.10./27.11., jeweils 14.00 Uhr
 Pilatesgruppe montags, 18.30 Uhr im Kindergarten
 Krippenspiel Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bei Daniela Zschocke (0171 4779727) oder Tina Ruhlandt (0152 27844865).

Kontakt

Treffurt und Schnellmannshausen
 Seelsorge und Gottesdienste:
 Sabine Münchow, 036087 975625
 Gemeindebüro Sigrid Köth
 (freitags 9.00-12.00 Uhr), 036923 80359

Falken und Großburschla

PfarrerIn Silvia Frank, 036923 88285
 Gemeindepädagogin Sigrid Schollmeier,
 01522 9652021, sigrid.schollmeier@ekmd.de

Helfer gesucht

Unser langjähriger Helfer für die Pflege der Außenanlagen der evangelischen Kirche ging vor Kurzem in seinen wohlverdienten Ruhestand.

Dringend suchen wir eine zuverlässige Person - gern auch ein rüstiges Rentnerpaar, welches die Pflege des Kirchhofes übernehmen möchte.

Bei Interesse bitte im Pfarrbüro (Tel. 036923 - 80359) melden oder unsere Gemeinderatsmitglieder ansprechen.

Wir freuen uns über Rückmeldungen.
 Der Gemeindegemeinderat Treffurt

Martinstag
 in Schnellmannshausen
10.11.2024

Ab 15:00 Uhr Basteln und gemütliches Beisammensein
 Um 16:30 Uhr Andacht mit anschließendem Laternenumzug

The poster features a dark background with a large, bare tree in the center. In the foreground, there are several small, colorful figures of St. Martin and his horse, along with children and a dog, suggesting a festive atmosphere.

ST. MARTIN

Andacht:
 Montag, den 11.11.2024
 um 17.00 Uhr
 in Falken
anschließend:
 Laternen-Umzug
 Kinderpunsch und
 Glühwein
 Feuer und Stockbrot

Bringt bitte eure eigenen
 Stöcke mit!

The poster includes a small illustration of St. Martin on a horse, with a child kneeling before him, and a small logo in the bottom left corner.

ST. MARTIN



Anspiel:
 Sonntag, den 10.11.2024
 um 17.00 Uhr
 in Großburschla
anschließend:
 Laternen-Umzug
 Kinderpunsch und
 Glühwein
 Feuer und Stockbrot

Bringt bitte euren eigen
 Stöcke mit!

**EY LASS MA
 SCHNELLI**

LÄUFT 

JUGENDABEND IN
 SCHNELLMANNSHAUSEN

13. NOVEMBER
 18:00 UHR
 "ALTE SCHULE"

evangelische
 jugend | EKM

Fest-Tage

35 Jahre Mauerfall Großburschla

Samstag | 09.11.24 | Bürgerhaus
 13:30 | Schauspiel „Wunder und Wahnsinn“
 (Ralf-Uwe Beck & Alexander Blume) | Eintritt 12,00€
 15 -17 | Kaffeetafel mit dem Frauenchor
 19:30 | Schauspiel „Wunder und Wahnsinn“
 (Ralf-Uwe Beck & Alexander Blume) | Eintritt 15,00€
**anschließend gemütliches Beisammensein
 mit Live-Musik | Alexander Blume Trio**

Sonntag | 10.11.24
 10:00 | Festgottesdienst | Kirche Großburschla
 11:00 | Fröhschoppen im Bürgerhaus mit den
 Original Helderstein-Musikanten

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Städte Treffurt und Wanfried, der Gemeinden Weißenborn und Geismar, der Landgemeinde Südeichsfeld, des Frauenchors Großburschla 2006, der Männer AG Großburschla und des Sportvereins SG Grün-Weiß Großburschla

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
 Stadt Treffurt Touristinfo | Tel: 03 69 23-5 15 42 und
 Musikschule Alexander Blume Eisenach | Tel. 0 36 91-21 34 16

**Katholische Kirchengemeinde
 St. Marien Treffurt**

Freitag, 15.11.
 17.00 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen

STERNENZAUBER

AUSSTELLUNG

STERNE SELBST
 GEMACHT

AB 11.11.24

STADTBIBLIOTHEK IM
 BÜRGERHAUS TREFFURT

MO-FR 10.00 BIS 15.00 /
 DI BIS 18.00 UHR

Wunder und Wahnsinn

Der Mauerfall am 9. November 1989 war ein Befreiungsakt. Wunder und Wahnsinn zugleich. Familien, die wieder zusammenkommen, Menschen, die sich kennenlernen, eine Region, die sich entdeckt. Da ist nichts zu schmälern, nur zu freuen. Zu feiern auch. Nur wie? Ist der Mauerfall nur noch Folklore oder macht er uns nachdenklich?

Damals änderte sich die Sehnsuchtsrichtung von Ost nach West. Das war sehr menschlich. Und die Forderungen aus dem Herbst '89, sind sie aufgegangen oder verblasst? Unser Mauerfall sollte das Ende einer geteilten Welt einleiten. Aber heute gibt es weltweit dreimal mehr Mauern als damals. Unsere Mauer ist gefallen, aber auch der Groschen?

Das musikalische Schauspiel von und mit Alexander Blume und Ralf-Uwe Beck nimmt Bezug auf reale Geschichten vom Auführungsort, führt in die Gegenwart und die Zukunft. Mal nachdenklich und traurig, mal zornig, aber auch witzig sind die Texte von Blume und Beck. Die Begegnung mit Songs aus den Zeiten des Widerstands und der Sehnsucht nach Freiheit und Gerechtigkeit ist da selbstverständlich. Die Musik verwebt, treibt voran und schafft Momente zum Innehalten.

Das Ensemble

- Alexander Blume (Piano/Wort)
- Sina Rien (Bass)
- Maximilian Blume (Gesang/Schlagzeug)
- Ralf-Uwe Beck (Wort)
- Petra Haase (Wort)
- Pauline Albrecht (Gesang/Wort)
- Helena Albrecht (Gesang/Wort)
- Maita Bambach (Gesang/Wort)



Advents-singen

01. DEZEMBER
15:00 Uhr
Bürgerhaus TREFFURT

Wir freuen uns auf einen besinnlichen Nachmittag mit Ihnen bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Musikalisch unterstützt uns der Männerchor Liedertafel Treffurt 1842 e.V.



Vorfreudemarkt

MIT DEN
WERRATALER
LANDMÄDELS

NOVEMBER **17** 14 - 18 UHR

Auf dem Schulhof in Falken

Verkaufsstände
Mitmachwerkstatt für Kinder

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Das DDR-Museum ist von 15 bis 18 Uhr geöffnet

KIRMES ABTANZ

in Ifta



am **16.11.**
um **20:00**

TURNHALLE
TWENTYFOUR SIX BAND

in der mit der

KIRMESGESELLSCHAFT IFTA

Offene Kreisschau des Kreisverbandes Eisenach in Ifta



am 07. und 08. Dezember 2024

in der Turnhalle Ifta
(99830 Ifta Willershäuser Str. 21)

Öffnungszeiten:

Samstag, 07. Dezember 2024 von 9.00 Uhr – 18.00 Uhr
Sonntag, 08. Dezember 2024 von 9.00 Uhr – 15.00 Uhr

mit großer Tombola

ca. 400 Kaninchen werden erwartet
sehr gute Kaufmöglichkeiten
für das leibliche Wohl ist gesorgt

Es lädt ein der Kaninchenzuchtverein T 87 Ifta 1929 e.V.

Treffurt liest!

Wir laden hiermit wieder alle Interessierte zu unserem Lesekreis in das Treffurter Bürgerhaus (EG links) **am 13.11.2024 um 18 Uhr** ein.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Heidi und Helga



3. Preisskat-Turnier des SV Normania Treffurt:

Jetzt anmelden!

Am **22. November 2024 um 17 Uhr** heißt es wieder „Gut Blatt!“ im **Sportlerheim Treffurt**, wenn der SV Normania zum 3. Preisskat-Turnier lädt. Alle Skatfreunde, die ein gutes Blatt zu schätzen wissen, sind herzlich eingeladen, sich an den Tischen zu messen.

Das Beste: Die gesamten Startgelder von 10 € pro Person werden als Preisgelder für die Gewinner ausgeschüttet - es lohnt sich also doppelt, dabei zu sein!

Anmeldungen sind **bis zum 20. November 2024** möglich, entweder telefonisch oder per WhatsApp bei Philipp Richardt unter 0171 650 99 77 oder direkt bei Hännies in der Gaststätte.

Also, Skatfreunde - meldet euch an und zeigt euer Können!

3. Skat - Turnier

Preisskat-Turnier des
SV Normania Treffurt
am **22.11.24**, ab **17:00 Uhr**
Gaststätte Sportlerheim
Startgebühr: **10€**

Voranmeldungen bis zum 20.11.2024 telefonisch oder per Whatsapp bei Philipp Richardt unter 0171 650 99 77 oder direkt bei Hännies in der Gaststätte.



Harmonic Brass in der Stadtkirche Wanfried - Einstimmung auf Weihnachten

Montag, 9. Dezember 24, 19.00 Uhr

Die warme Atmosphäre der Stadtkirche zu Wanfried, ein Adventskranz und **Harmonic Brass**...die ideale Mischung für eine wunderschöne Advents- und Weihnachtszeit. Vorfreude ist die schönste Freude: Da kommt ein ganz großes, wunderbares Adventskonzert auf Sie zu! Harmonic Brass ist wieder unterwegs und möchte Zeit mit Ihnen verbringen. Festlicher, mitreißender Blechbläserklang, der aufatmen lässt und mitten ins Herz trifft. Musik von J.S. Bach und Georg Friedrich Händel, berührende Choräle, Adventsmusik aus aller Welt, Weihnachtsfilm-Klassiker und wunderschöne Geschichten rund ums Fest. Eigentlich müsste es dieses Konzert auf Rezept geben. Besser kann man sich nicht vor schlechter Laune schützen! Harmonic Brass macht glücklich - Weihnachten kann kommen.

Tickets im Vorverkauf für 25.- € bei Der Wannefredder, Marktstraße 49, Bonifatius-Apotheke Wanfried, Bäckerei Siemon (EDEKA) Wanfried, Tourist-Information Treffurt, Buchhandlung Heinemann Eschwege, oder per E-Mail bei kontakt@stadtkirche-wanfried.de; Abendkasse: 30.- €.



Adventskonzert in der Stadtkirche Wanfried

Antonin Dvorak: Messe D-Dur sowie weihnachtliche Sätze

Martin Forciniti, Orgel / Nordhessische Kantorei / Leitung: BZK Christopher Weik

Antonín Dvorak wurde von dem Architekten und Mäzen Josef Hlávka anlässlich der Einweihung von dessen neugebauter Schlosskapelle auf Schloss Lužany beauftragt, eine Messe zu komponieren, die in dieser Kapelle aufführbar war, was bedeutete, dass Dvorak auf eine Orchester-Besetzung oder größeren Chor - zunächst - verzichten musste. Dvorak komponierte das Werk zwischen dem 23. März und dem 17. Juni 1887.

Tickets: **15 € im Vorverkauf** bei Buchhandlung Heinemann, Eschwege, Touristinformation, Treffurt, Der Wannefredder, Marktstraße 49, Bonifatius-Apotheke, Wanfried, Bäckerei Siemon (EDEKA), Wanfried;

20.- € an der Abendkasse, Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre: 8.- €

Kindertagesstätten

♥ Einladung zur Krabbelgruppe

Wer?
Baby's ab dem 6. Monat

Wann?
Jede 2. Mittwoch im Monat von 15.30 - 16.30 Uhr

In gemütlicher Atmosphäre ist Zeit sich kennenzulernen und austauschen!
Einfach vorbeischaun und mitmachen!
Es ist keine Voranmeldung nötig!

Wo?
Im evangelischen Kindergarten "Haus unter dem Regenbogen" Höhenweg 4 99830 Großburschla

Das Erziehererteam freut sich über Sie und ihr Kind!

Vereine und Verbände

Auftaktsieg für SGS-Frauen

Wutha-Farnroda. (pl) Die neue Saison begann für die Frauenmannschaft wie die alte Saison endete. Mit einem Spiel gegen die HSG Erbstromtal-Eisenach. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten waren die SGS-Damen am Ende deutlich erfolgreich mit einem 18:32 (10:12) Auswärtserfolg.

Nachdem Dominik Eichner das Traineramt nach der Saison niederlegt fungiert seit dieser Saison Alina Germerodt als Spielertrainerin der Frauen. Zu Beginn der Partie hatten beide Seiten Startschwierigkeiten und haderten mit der schlechten Chancenverwertung. Bis zum ersten Tor des Spiels dauerte es bis zur sechsten Spielminute. Für die Gastgeberinnen traf Kathleen Stegmann zum 1:0 (6.). Michelle Scheffel gleich postwendend aus (1:1/7.). Die HSG konnte sich leicht auf 5:3 (13.) absetzen durch das Tor von Kira Fichtner. Alina Germerodt konnte zum 7:7 (21.) ausgleichen und Melina Meier bescherte der SGS die erste Führung mit dem 7:8 (22.). Nachdem Treffer von Theresa Germerodt zum 10:12 (30.) ging es in die Halbzeitpause.

Anders als in Durchgang Eins legten die Frauen der SGS einen besseren Start aufs Parkett. Melina Meier traf zum 10:17 (36.). Der SGS Angriffsmotor kam weiter ins Rollen und Alwine Fey erhöhte auf einen 10-Tore-Vorsprung (13:23/44.). Sechs Minuten vor Spielende folgten drei aufeinander folgende Zeitstrafen für die SGS sodass man in deutlicher Unterzahl spielen musste. Die HSG-Damen haben ihre Chancen jedoch nicht genutzt. Durch technische Fehler und abgefangene Bälle erzielte die SGS sogar vier Tore in Unterzahl. Den Schlusspunkt setzte Alina Germerodt mit dem 18:32 (60.).

Am kommenden Wochenende (2. November) steht dann das erste Heimspiel gegen die HSG Werratal 05 II für die SGS an.

SGS: Larissa Steyer - Theresa Germerodt (6), Melina Meier (5), Cherona Knauer (3), Lina Montag (3), Alwine Fey (5), Clara Günther, Michelle Scheffel (4), Alina Germerodt (5), Eileen Bischoff (1)

Gedanken zum Volkstrauertag

Die letzte Adresse

Mit einem gesunden Vorstellungsvermögen ist ein Krieg keine Methode, um eine vertraute Beziehung unter den Menschen zu entwickeln. Die Suche nach der Wahrheit und Gerechtigkeit ist in der heutigen Zeit eine herausfordernde Anstrengung. Seit dem Mauerfall vor 35 Jahren entstanden in Europa grenzüberschreitende, wohltuende Partnerschaften. Vielfältige Bündnisse bereichern heute unser Leben. Ist es nicht bemerkenswert, wenn langjährige vertrauliche Verbindungen sich auch in einer beschwerlichen Zeit nicht entfremden? Die heutige moderne Technik macht vieles möglich. Gleichwohl vermag Hightech den persönlichen Kontakt nicht zu ersetzen.

Der lange Schatten an der Europastraße

Wer in Osteuropa auf Reisen ist, gewinnt aufschlussreiche Einblicke in historische Begebenheiten und erlebt eine reichhaltige kulturelle Vielfalt. Entlang der Europastraße 40 beweisen aber auch zahlreiche Kriegsgräberstätten und Orte des Grauens, was der Krieg uns für ein Erbe hinterlassen hat.

Der Verlauf dieser Straße beginnt in der französischen Stadt Calais mit Kriegsgräberstätten aus dem 1. und 2. Weltkrieg und endet in der ostkasachischen Stadt Ridder am Rande des Altai-Gebirges mit Gräbern eines Kriegsgefangenenlagers aus dem 2. WK.



zur Kriegsgräberstätte in Calais

Calais ist eine Hafenstadt im Norden von Frankreich. Sie war im Ersten Weltkrieg Stützpunkt der englischen Marine. Deutsche und alliierte Flugzeuge bombardierten die Stadt im Zweiten Weltkrieg zu Ruinen. Von den einstigen beteiligten Kriegsparteien befinden sich im Arrondissement Calais sechs Kriegsgräberstätten. Die Stadt Ridder in Kasachstan ist ein Zentrum des Bergbaus. Philipp Ridder (1761-1838) entdeckte umfangreiche Erzvorkommen und wurde Namensgeber besagter Ansiedlung. Von 1941 bis 2002 hieß die Stadt Leninorgorsk.

Eine Vielzahl von Russlanddeutschen aus dem Wolgagebiet wurde ab 1941 auch in das Umland dieser Stadt deportiert. Mit dem Kriegsgefangenenlager Nr. 347, das von 1945 bis 1948 in Ridder existierte, endet auch die Europastraße in Kasachstan. Ein für viele Jahre mir vertrauter Abschnitt dieser Europastraße beginnt in Deutschland, führt über Weimar, Dresden, Krakau, Kiew, Charkiw, Kalatsch am Don bis nach Wolgograd (Stalingrad) und Astrachan am Kaspischen Meer. Der Verlauf der Europastraße 40 im heutigen Russland ist mit dem Marsch der 6. Armee nach Stalingrad nahezu deckungsgleich. Zahlreiche Ortschaften, die einst in den Frontberichten erwähnt wurden, liegen auf dieser Etappe wahrnehmbar vor einem. Bis 1992 war in der Sowjetunion eine Nachforschung nach deutschen Kriegstoten nicht erlaubt. Selbst die Suche nach gefallenen Rotarmisten wurde in der Sowjetunion nie aufrichtig vorgenommen. Erst ab 1994 begannen russische Suchgruppen, so unter anderem im Wolgograder Oblast, endlich nach den sterblichen Überresten gefallener sowjetischer Rotarmisten in Russland zu suchen. Seit 1992 darf der Umbettungsdienst vom Volksbund auch in Südrussland tätig werden. Im Rostower Oblast, ca. 300 km westlich von Wolgograd direkt an der E40, liegt die Stadt Belaja Kalitwa am Fluss Donez. Die Stadt wurde am 19. Januar 1943 nach sechsmonatiger deutscher Besetzung von der Roten Armee befreit. Bei Baumaßnahmen an der Kirche von Belaja Kalitwa wurden deutsche Gräber entdeckt. Die orthodoxe Gemeinde setzte den Umbettungsdienst vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge in Wolgograd darüber in Kenntnis.



Exhumierung an der Kirche

Nur 31 Gräber konnten exhumiert werden. Ca. 35 Gräber waren überbaut und nicht mehr zu bergen. Für einige Einwohner war es von Interesse, warum an der Kirche gegraben wird. In diesem und jenem Gespräch wurden uns auch einige unbekannte Standorte über deutsche Gräber anvertraut. Zwei russische Zeitzeugen sprachen offen über jene dunkle Zeit des Krieges.

Galina

Beim Einmarsch der Wehrmacht in die Ortschaft Kalitvenskaja, was nur 10 km vor Belaja Kalitwa liegt, war eine junge Krankenschwester namens Galina im örtlichen sowjetischen Hospital angestellt. Mit der Umwandlung zu einem Lazarett der Wehrmacht wurde sie zwangsweise als sogenannte „Hilfswillige/Hiwi“ in dieser Einheit verpflichtet. Galina zeigte uns das Gräberfeld am ehemaligen Lazarettstandort. 9 Gräber konnten wir exhumieren. Nach einer Einladung in ihrem Haus erzählte sie uns bei Tee und Gebäck ihren bescheidenen Lebensweg. Bis kurz vor Kriegsende 1945 war sie in dieser Sanitätseinheit als Hilfsschwester tätig. Nach ihrer Rückkehr in die UdSSR wurde sie zu 10 Jahren Arbeitslager bei Woronesch verurteilt. Nach 2 Jahren Lagerarbeit durfte sie nach Hause. In ihrem leidgeprüften Lebensweg ist auch ein bescheidenes Stückchen Glück zu finden. Bis zur Auflösung dieser Lazarettseinheit nahe Görlitz, hatte sie ein deutscher Sankrafahrer beschützt. Unter Tränen sagte sie: „Er war meine große Liebe“. Leise sprach sie weiter, dass er sich schon melden würde, wenn sie auch da oben ist. Alle Erkundigungen nach ihrem Sankrafahrer waren in den amtlichen Suchdiensten leider erfolglos. Sie hat nie geheiratet. Erstmals erzählte sie ihre Geschichte vor fremden Menschen, noch dazu vor einem Deutschen. „Auf russischer Seite hat mich nie einer so recht verstanden“, sagte sie zum Abschluss unseres Gesprächs. Eine zweite bewegende Geschichte handelt von einem vertraulichen Geheimnis.

„Mein Freund aus Hannover“

Ein Bürger aus Belaja Kalitwa besuchte uns bewusst an der Kirche, nachdem er erfahren hatte, dass dort Umbettungen durch deutsche Spezialisten durchgeführt werden. Er bat uns, ihn zu Hause über kurz oder lang zu besuchen. Er hätte einen Hinweis für uns. Näheres wollte er uns vor Ort sagen. Natürlich nahmen wir die Einladung an. Wenn man in Russland eingeladen wird, dann heißt es, viel Zeit mitbringen. Was war nun der Beweggrund? Bei unserem Besuch im Haus von Nikolai erzählte er kurz sein Anliegen und er würde uns gerne etwas zeigen. Anschließend fuhren wir etwa 500 Meter in den Wald. Nach einigen Minuten sagte er Stopp.

An dieser Stelle mit den wild bewachsenen Sträuchern und Bäumen befinden sich 5 Gräber. Im gebrochenen Deutsch sagte Nikolai leise: „In der Mitte liegt mein Freund Hermann aus Hannover“. Da wurde es auf einmal ganz still. Kennengelernt hatten sie sich beim Stellungsbau, nicht weit entfernt von seinem Haus. Er war damals 12 Jahre alt gewesen. Stationiert waren Hermann und seine Kameraden einst auf dem Luftwaffenstützpunkt in Tazinskaja. Um einer neuen Einkesselung seiner Einheit zu entgehen, musste Hermann mit seinen Kameraden hier am Rande von Belaja Kalitwa neue Stellungen ausbauen. Hier sollten sie die Rote Armee Einhalt gebieten. Die Front war in diesem Abschnitt nicht so schnell vorgerückt, sodass die 5 Kameraden in dieser Stellung über 3 Wochen verharrten. Alle Jungs aus der Umgebung waren schnell mit den Soldaten ins Gespräch gekommen. Das Essen für die Soldaten kam aus den Familien der umliegenden Häuser. Die Sachlage verlangte eben eine Wechselseitigkeit. Tod oder am Leben bleiben. In Folge rückte die sowjetische Front unaufhaltsam vor. Es kam zu schweren Gefechten, die mit dem Tod aller fünf Soldaten endete. Zusammen mit anderen Jungs begrub Nikolai jeden Einzelnen im Wald. Die Gefechtsstellung hatten sie bewusst nicht dazu ausgewählt. Keiner sollte von diesem Begräbnis etwas erfahren. Das Geschehnis bewahrte er nun viele Jahrzehnte in seinem Kopf auf. Wenn das herausgekommen wäre, dann hätte es viele unliebsame Fragen gegeben. Ihre Handlungen erklären sich aus der Geschichte dieser Stadt. Die Stadtgründung ist einst aus einer Kosaken-Stanz (Siedlung) hervorgegangen. Der Einfluss der Kosaken ist überall im Stadtbild von Belaja Kalitwa selbst in der Administration bis heute wahrnehmbar. Die Exhumierungen an der Kirche wurden großzügig mit kostenloser Technik und Unterkunft von der Stadt unterstützt. Mein Kollege Alexej und ich waren die ersten Menschen, die je darüber etwas erfuhren. Bei unserer Exhu-

mierung stellten wir genau die zuvor erwähnte Lage der Gräber fest. Die Gräber waren um 1,50 Meter tief und arg mit Wurzeln durchwachsen. Wir bargen die Gebeine und bereiteten sie für die Umbettung vor. Nikolai war nun froh, dass Hermann mit seinen Kameraden in Rossoschka bei Wolgograd ein Grab bekommen würde. Was für eine beherrschte, geräuschlose Erinnerung in all den Jahren. Das ist die Vergangenheit einer damaligen jungen Frau und eines zwölfjährigen Jungen, die all das erleben mussten, was im Leben nicht wirklich dazugehört. Danke, Galina und Nikolai, für das entgegengebrachte Vertrauen. Schweigen hat seine Zeit, Reden hat seine Zeit. Heute ist in Russland wieder etwas mehr Stille angesagt. Ein Krieg ist erst vorbei, wenn wir das wahrhaftig wollen.

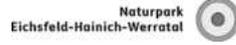
Manche Dinge sind so einfach und doch schwer zu machen.

Hans Schildberg

Dies und Das

Viele Interessierte folgten Einladung zur Fachveranstaltung im Naturparkzentrum

Leitfaden für Instandsetzungsarbeiten am Fachwerk jetzt auf der Naturpark-Website verfügbar

 *Fürstenhagen*. Unter dem Titel „Farben & Anstrichstoffe im Fachwerkbau“ fand im Oktober im Naturparkzentrum Fürstenhagen die dritte Fachveranstaltung der Reihe „Baukultur im Naturpark“ statt. Die Veranstaltung richtete sich an Hausbesitzer und Interessierte, die sich intensiver mit nachhaltiger Bauweise und fachgerechter Instandhaltung historischer Bausubstanz befassen möchten.

In ihrer Begrüßung betonte Sabine Pönicke, stellvertretende Leiterin des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal, dass der Naturpark mit seinen 100 charakteristischen Dörfern in dieser schönen Kulturlandschaft, nicht nur das regionale Erbe bewahren will, sondern auch als Modellregion für nachhaltiges und ressourcenschonendes Bauen und Wirtschaften dient.

Referentin des Abends war Frau Melanie Nüsch, Meisterin und Restauratorin im Maler- und Lackiererhandwerk sowie Leiterin der Beratungsstelle für Handwerk und Denkmalpflege der Propstei Johannesberg Fulda. Sie erläuterte, wie Holz- und Putzflächen bei der Renovierung und Instandsetzung von Fachwerkbauten fachgerecht behandelt werden. Sie führte die Teilnehmenden in geeignete Materialien und die richtigen Arbeitsschritte ein, die zur langfristigen Erhaltung der Bausubstanz beitragen. Ebenso thematisierte sie die farbliche Gestaltung von Fachwerken in Bezug auf Erbauungszeiten, Baustile und regionale Einflüsse.

Anhand von Beispielen zeigte sie die Auswirkungen fehlerhaft ausgeführter Arbeiten und erläuterte dazu die Vermeidung solcher Fehlerquellen.

Die anwesenden Hausbesitzer nutzten die Gelegenheit der Fachfrau zahlreiche Fragen zu ihrem Bauvorhaben zu stellen. Nach dem Vortrag wurde sich noch in lockerer Runde am Büchertisch ausgetauscht.

Für alle Interessierten, die sich weiter in das Thema einlesen möchten, steht der „Leitfaden zur Vorgehensweise bei Instandsetzungsarbeiten, insbesondere Malerarbeiten am Fachwerk“ nun auf der Homepage des Naturparks zum Download bereit: www.naturpark-ehw.de/news-reader/farben

Am
14.11.

Große WIEDER- Eröffnung

REWE
Radloff
Dein Markt

Feier mit uns
am 14.11.24,
um 6 Uhr in Amt Creuzburg,
OT Mihla, Feldstr. 10.

Exklusiv bei REWE mit

PAYBACK 

10% Eröffnungs- Rabatt*

Vom 14.11. bis 16.11.2024 erhältst du 10 % Rabatt
auf den Gesamteinkauf bei Vorlage der PAYBACK Karte.*

* Daten von PAYBACK Kunden werden für die in der Einwilligung zum PAYBACK Programm genannten Zwecke (u. a. Marktforschung) verarbeitet. Nur gegen Vorlage der PAYBACK Karte. Ausgenommen sind Werbemittel, Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Tabakwaren, Telefonkarten, Pfand/Leergut, Tchibo, iTunes-Karten, Kauf von Gutscheinen und Geschenkkarten. Druckfehler vorbehalten.

Für dich geöffnet:

Montag bis Freitag
von 6 bis 22 Uhr

Samstag
von 6 bis 20 Uhr

REWE

Druckfehler vorbehalten.

Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 03677/2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de



Herzlichen Dank

sagen wir allen,
die um unseren lieben Verstorbenen

Fritz Hauswald

* 22.08.1934 † 12.10.2024

trauern und uns ihre Anteilnahme in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten sowie allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen:
Petra Klose

Großburschla, im Oktober 2024



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben

wittich.de/traueranzeigen

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03677 2050-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / xxknightwolf



*Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.*

In tiefer Trauer und Dankbarkeit für
die lange gemeinsame Zeit nehmen
wir Abschied von

Hanno Wiedner

* 22.06.1932 † 20.10.2024

Deine liebe Ehefrau Hannelore

Dein Sohn Jonny

Dein Sohn Thomas mit Katja

Dein Enkel Markus

Dein Enkel Toni mit Lydia

Dein lieber Urenkel Hanno

Deine Schwestern Loni und Franziska mit Heinz

Deine Paten sowie alle Angehörigen

Ebenshausen, im Oktober 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 15.11.2024, um 14.00 Uhr auf
dem Friedhof in Ebenshausen statt.

Leise nehmen wir Abschied
von unserem lieben Papi,
Opa, Sohn, Bruder,
Cousin und Freund

Uwe Jens Stert

* 10.08.1960 † 16.10.2024

Seine Töchter

Vivien, Olivia und Sophie

Enkelin Mathilda

Mutti Roswitha mit Joachim

Freundin Heike

Geschwister Michael, Olaf

und Kerstin mit Familien

Die Beisetzung findet
im Kreise der Familie statt.

*Eines Morgens wachst Du nicht mehr auf.
Die Vögel singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen neuen Tagesablauf.
Nur Du bist fortgegangen.
Du bist nun frei und unsere Tränen wünschen Dir Glück.
Johann Wolfgang von Goethe*



Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung

» Anzeigenannahme Tel. 03677/2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Danke

für die lange gemeinsame Zeit -
die nun so kurz erscheint.

Harald Busch

* 16.09.1948 † 12.10.2024

Traurig nehmen wir Abschied

Gudrun

Anja

Maik

Mara

Ena

und alle, die dir nahe standen

Die Beisetzung findet am 16.11.2024
im engen Familienkreis statt.

Denken Sie an Ihre

Danksagung

Familien- und Traueranzeigen

Fragen Sie nach unseren aktuellen Musterkatalogen mit vielen Motiven und Textvorschlägen.

Gerne bin ich Ihnen bei der Gestaltung und Buchung Ihrer persönlichen Danksagungsanzeige behilflich.



Ihre Gebietsverkaufsleiterin

Stefanie Barth

Tel.: 0157 80668356

Fax: 03677 205021

Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de

*Trennung ist unser Los, Wiedersehen ist unsere Hoffnung.
So bitter der Tod ist, die Liebe vermag er nicht zu scheiden.*

*Aus dem Leben ist er zwar geschieden,
aber nicht aus unserem Leben;
denn wie vermöchten wir ihn tot zu wännen,
der so lebendig unserem Herzen innewohnt!*

Aurelius Augustinus

*Friedlicher Abschied
im Paradies...*

Seebestattung weltweit -
Wir helfen bei Antworten.



036924 424 72



BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

BÖHNHARDT

Obere Lohfeldstraße 3

99831 Amt Creuzburg

Bildbände | Chroniken | Gedichtbände uvm.

PLANEN SIE DIE ERSCHEINUNG

eines Buches?



Egal ob als Stadt/Gemeinde,
Verein oder Privatperson
– wir sind mit 50 Jahren
Erfahrung in der
Buchproduktion
der richtige
Ansprechpartner
für Sie!

Walter Bosch

Medienberater
Druckermeister

Mobil: 0170 8347461

Telefon: 07476 391400

w.bosch@wittich-herbstein.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



**GEIGER-
VERLAG**
Eine Marke der
LINUS WITTICH Medien KG

Familienanzeigen

für jeden familiären Anlass.

» Anzeigenannahme Tel. 03677 / 2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de



Liebe Omi Melitta,

*wie hast Du das nur geschafft,
90 Jahre voller Energie und Kraft.
Du warst immer für alle da,
jeden Tag und jedes Jahr.*

Alles Gute zum **90. GEBURTSTAG!**
wünschen:

*Alexander und Sandra
mit Jan Luca und Paul Heise*

Postadresse: Melitta Heise • Pflegezentrum
St. Johannes Springufer 2c • 59755 Arnsberg

Först - Reisen

OHG Omnibusbetrieb & Reisebüro · Ziddelrasen 8 · 99830 Treffurt

- 30.11.24 Weihnachtsmarkt Celle**
46,00 € Busfahrt, Freizeit, Mögl. Besuch des Weihnachtsmarktes
- 06.12.24 NIKOLAUSFAHRT**
69,00 € Busfahrt, Musikalische Unterhaltung mit Regina Ross,
Hans im Glück und Thilo Akkordeon,
Mittagessen und Kaffeegedeck
- 12.04.25 HOLIDAY ON ICE in Erfurt**
ab 99,00 € Busfahrt, Eintritt PK2 oder PK3

Advent im Räuberland 13.12. - 16.12.24
Busfahrt, 3 x Übern./HP im *** superior Panorama Hotel
Heimbuchenthal, Spessart Räuberüberfall, Zusatzkosten:
EZ-Zuschlag, Spessartgrundf. mit örtl. RL, Kurtaxe

ab 476,- €
pro Pers. im DZ

Vogtland 28.04. - 01.05.25
Busfahrt, 3 x Übern./HP im **** Hotel Alexandra,
Stadtführung Plauen, Vogtlandrundfahrt, Eintritte
Musikwerkeausstellung u. Schaustickerei
Zusatzkosten: EZ-Zuschlag, Stadtführung Greiz,
Schiffahrt Talsperre Phöl, Kurtaxe

ab 449,- €
pro Pers. im DZ
Frühbucheckpreis

Hamburg „Meine Perle“ 11.10. - 13.10.25
Busfahrt, 2 x Übern./FR im Leonardo Hotel Hamburg Altona,
Stadtrundfahrt mit örtl. RL, Zusatzkosten: EZ-Zuschlag,
Kurtaxe, Mögl. Besuch Musical Der König der Löwen,
Das Michael Jackson Musical, Disneys HERCULES &
Julia - Das Musical

ab 360,- €
pro Pers. im DZ

Vorbehaltlich Verfügbarkeit sowie Druckfehler & Änderungen Tel.: 036923 80291

Vielen Dank

sage ich allen, die mich anlässlich meines

85. Geburtstages

mit so vielen Aufmerksamkeiten
bedacht haben.

Besonderen Dank dem
Frauenchor Großburschla
und dem Bürgermeister
Herrn Reinz.

Helga Krebs

Großburschla,
im Oktober 2024

Rohrreinigung Rademacher

- 🔊 Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)
- 🔊 Kanal TV - Untersuchung
- 🔊 Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)
- 🔊 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region

Herr Schreiber
0151-74330809

24H



Familienanzeigen selbst gestalten:
www.anzeigen.wittich.de



Gut fürs Herz.

Deutsche
Herzstiftung



Herzenssache

Was liegt Ihnen am Herzen und soll
bleiben, wenn Sie gehen? Welche
wichtigen Werte wollen Sie dauerhaft
weitergeben? Mit Ihrem Testament
zugunsten der Deutschen Herzstiftung
helfen Sie, die Herzforschung zu
fördern und Leben zu retten.

Fordern Sie den Ratgeber **Testament
mit Herz** an und informieren Sie sich.

Telefon 069 955128-123
www.herzstiftung.de/testament